



Auftraggeber: Stadtwerke Vilshofen KU

Vorhaben: WRV WA Pfarrerberg I

Datum: 05.05.2026

Seite 1 von 1

Änderung der Antragsunterlagen vom 10.03.2026

Folgende Änderungen der ursprünglichen Antragsunterlagen werden hiermit eingereicht:

1. Erläuterungsbericht:

- Im Erläuterungsbericht wurde die hydraulisch wirksame Einzugsfläche auf Grundlage der Abstimmungen mit dem Wasserwirtschaftsamt abgeändert. Breitflächige Entwässerungen werden im Antrag nicht behandelt
- Die in den ursprünglichen Antragsunterlagen beantragte Einleitstelle EL-Pfarr-1, welche sich im Aunkirchner Bach befand wurde abgeändert. Der Vorfluter ist der namenlose Graben südlich des Baugebietes. Folglich behandelt dieses Verfahren nun insgesamt zwei Einleitstellen in den namenlosen Graben. Die Einleitstelle EL-Pfarr-1 und die Einleitstelle EL-Pfarr-2.

2. Hydraulische Berechnungen:

- Die Kanalnetzberechnungen nach dem Zeitbeiwertverfahren wurden angepasst.
- Die Unterlage „Quantitativer Nachweis nach DWA-M153“ wurde der neuen Gegebenheit angepasst.

3. Zusammenstellung der Einleitungen

- Die Zusammenstellung der Einleitungen wurde der neuen Gegebenheit angepasst.

4. Planunterlagen:

- | | |
|----------------------------------|---------------------------|
| • 201-20260508-LP Übersicht.pdf | → Unterlage zum Austausch |
| • 202-20260508-LP Ez-Flächen.pdf | → Unterlage zum Austausch |
| • 203-20260508-LP AW.pdf | → Unterlage zum Austausch |
| • 204-20260508-LP Fließwege.pdf | → Unterlage zum Austausch |

Stadtwerke Vilshofen KU
Antrag zum wasserrechtlichen Genehmigungsverfahren für das
bestehende Baugebiet „WA Pfarrerberg I“



Wasserrechtliches Genehmigungsverfahren

Änderung der Antragsunterlagen vom 10.03.2026

Antrag auf wasserrechtliche Erlaubnis

Vorhabensträger:

Stadtwerke Vilshofen KU
vertreten durch Herrn Eibl

Wittelsbacherring 6
94474 Vilshofen an der Donau

Vilshofen, 07.05.2026

.....
Herr Eibl, Dipl.Ing. (FH) und Vorstand

Entwurfsverfasser:

Ingenieurbüro Schönbuchner GmbH

Vogelweiderstraße 29
94474 Vilshofen an der Donau

Vilshofen, 07.05.2026

.....
G. Schönbuchner, Dipl.Ing. (FH)

Stadtwerke Vilshofen KU
Antrag zum wasserrechtlichen Genehmigungsverfahren für das
bestehende Baugebiet „WA Pfarrerberg I“



Wasserrechtliches Genehmigungsverfahren

Änderung der Antragsunterlagen vom 10.03.2026

1. Erläuterungsbericht
2. Hydraulische Berechnung
3. Zusammenstellung der Einleitungen
4. Planunterlagen

Vorhabensträger:

Stadtwerke Vilshofen KU
vertreten durch Herrn Eibl

Wittelsbacherring 6
94474 Vilshofen an der Donau

Vilshofen, 07.05.2026

.....
Herr Eibl, Dipl.Ing. (FH) und Vorstand

Entwurfsverfasser:

Ingenieurbüro Schönbuchner GmbH

Vogelweiderstraße 29
94474 Vilshofen an der Donau

Vilshofen, 07.05.2026

.....
G. Schönbuchner, Dipl.Ing. (FH)

Stadtwerke Vilshofen KU
Antrag zum wasserrechtlichen Genehmigungsverfahren für das
bestehende Baugebiet „WA Pfarrerberg I“



1. Erläuterungsbericht

Wasserrechtliches Genehmigungsverfahren

Änderung der Antragsunterlagen vom 10.03.2026

Vorhabensträger:

Stadtwerke Vilshofen KU
vertreten durch Herrn Eibl

Wittelsbacherring 6
94474 Vilshofen an der Donau

Vilshofen, 07.05.2026

.....
Herr Eibl, Dipl.Ing. (FH) und Vorstand

Entwurfsverfasser:

Ingenieurbüro Schönbuchner GmbH

Vogelweiderstraße 29
94474 Vilshofen an der Donau

Vilshofen, 07.05.2026

.....
G. Schönbuchner, Dipl.Ing. (FH)

Erläuterung

1. Vorhabensträger

○ Name und Sitz

Stadtwerke Vilshofen KU
vertreten durch den Vorstand Herrn Eibl
Wittelsbacherring 6
94474 Vilshofen an der Donau

○ Tag der Antragstellung, Antrag

10.03.2026

○ Änderung der Antragsunterlagen

07.05.2026

2. Zweck des Vorhabens

Die Stadtwerke Vilshofen KU reicht mit diesen Unterlagen das wasserrechtliche Genehmigungsverfahren für das in den Planunterlagen dargestellte Areal ein, um eine gehobene Erlaubnis zu erwirken.

Für die schadlose Ableitung des Oberflächenwassers ist ein wasserrechtliches Genehmigungsverfahren erforderlich. Das Wasser wird über geschlossene Kanalleitungen und offene Gräben zu zwei Einleitstellen geführt. Die genaue Lage der Einleitstelle ist den Planunterlagen zu entnehmen.

Einleitstelle „EL-Pfarr-1“	
Vorflutgraben	Namenloser Graben
Flurnummer(n)	699/1
Gemeinde	Vilshofen
Gemarkung	Aunkirchen
Einleitmenge Q_{dr}	30 l/s

Einleitstelle „EL-Pfarr-2“	
Vorflutgraben	Namenloser Graben
Flurnummer(n)	695
Gemeinde	Vilshofen
Gemarkung	Aunkirchen
Einleitmenge Q_{dr}	21 l/s

Weiterführendes Gewässer:

Vorflutgraben	Aunkirchner Bach
Gewässer	III. Ordnung
Typ	Großer Flachlandbach
Regenabflusssspende q_R	120 l/(s*ha)
Flurnummer(n)	837
Gemeinde	Vilshofen
Gemarkung	Aunkirchen
Errechneter MQ	0,16 m³/s

Wasserrechtsverfahren Stadt Vilshofen an der Donau, WA Pfarrenberg I
Seite - 2 - von 11

Demnach wird eingeleitet:

Regenwasser (Oberflächenwasser) in den namenlosen Graben. Dies deckt sich mit der beschiedenen Einleitstelle des Bescheides des LRA Passau vom 07.02.2002. Dort wurde jedoch die Flurnummer 699, Gemarkung Aunkirchen beschrieben. Nach den aktuellen digitalen Flurkarten befinden sich die Einleitstellen wie oben beschrieben.

Mit der ingenieurtechnischen Erstellung der Antragsunterlagen wurde das Ingenieurbüro Schönbuchner GmbH aus Vilshofen beauftragt. Im Zuge dessen fanden Abstimmungstermine mit dem Wasserwirtschaftsamt Deggendorf und den Stadtwerken Vilshofen KU statt. Dabei wurden die wesentlichen Eckpunkte des Genehmigungsverfahrens abgestimmt.

3. Bestehende Verhältnisse

3.1. Allgemeines

○ Geographische, topographische und geologische Verhältnisse

Geographische Verhältnisse:

Aunkirchen liegt im südlichen Niederbayern, etwa 20 Kilometer westlich von Passau und rund 7 Kilometer südwestlich von Vilshofen an der Donau. Aunkirchen befindet sich in einer leicht hügeligen Landschaft des Donau-Isar-Hügellands, das zum bayerischen Tertiär-Hügelland gehört.

Topographische Verhältnisse:

Höhenlage: Zwischen etwa 315 m und 345 m ü. NN.

Die Landschaft ist durch sanfte Hügel, Ackerflächen, Wiesen und Waldflächen geprägt.

Geologische Verhältnisse:

Aunkirchen liegt im unteren Tal der Vils, genauer: im Talbereich des sogenannten „Aunkirchner Bach“ (ein kleiner Nebenkanal der Vils) bzw. im Umfeld dieses Flusstales. Die Region um Vilshofen – und damit auch Aunkirchen – wird durch das Durchbruchstal der Donau in das kristalline Grundgebirge geprägt. Rund um Aunkirchen gibt es naturnahe Flussauen und das Gebiet des Naturschutzgebiet Vils-Engtal, was zeigt, dass das Gelände teils sanft gewellt ist mit Auenbereichen nahe dem Tal der Vils.

Geologische Merkmale:

Vorherrschend sind sedimentäre Gesteine wie Sande, Tone, Mergel vereinzelt Kies- und Schotterablagerungen. Diese Ablagerungen stammen aus dem Tertiär und wurden später von eiszeitlichen Lockergesteinen (z. B. Löss und Flugsand) überdeckt. Der Untergrund besteht teilweise aus tertiären Süßwasser- und Meeresablagerungen, darunter Tone und Mergel. Die fruchtbaren Böden, vor allem Löss- und Lösslehm Böden, sind für den Ackerbau günstig.

○ verkehrstechnische Verhältnisse

Aunkirchen liegt an der wichtigen Staatsstraße 2083 (z. B. Aldersbacher Straße) welche den Ortsteil mit Vilshofen und umliegenden Gemeinden verbindet. Zudem wird die neue Ortsumgehung von Vilshofen über die S 2083 gemeinsam mit anderen Hauptachsen geführt: Die Umgehung wurde 2024 fertiggestellt und soll den Durchgangsverkehr entlasten, was auch für Aunkirchen relevant ist, da die St 2083 durch bzw. bei Aunkirchen liegt.

Nächstgelegene Autobahnen:

A3 (Regensburg–Passau): Anschlussstellen bei Garham/Vilshofen oder Pocking (etwa 15–20 km entfernt)

A92 (München–Deggendorf): Über Plattling erreichbar (etwa 30 km entfernt)

- **Abwasserentsorgungskonzept**

Die Abwässer (Schmutzwasser) werden in geschlossenen Kanalleitungen gesammelt und über ein Abwasserpumpwerk mit Abwasser-Druckleitung der bestehenden Freispiegelschmutzwasserkanalisation zugeführt und letztendlich in die zentrale Kläranlage der Stadtwerke Vilshofen KU eingeleitet. Unter Punkt 4 wird die Ableitung des Oberflächenwassers genau erläutert.

3.2. Baugrundverhältnisse

In den Hanglagen können Hangneigungen, unterschiedliche Auflasten und Geländeversprünge zu berücksichtigen sein. In den Tal- bzw. Auenlagen können Grundwasserverhältnisse, Bodenauflagen und mögliche Überschwemmungsrisiken relevant sein.

Bei erforderlichen Baumaßnahmen wird generell die Erstellung eines Baugrundgutachtens empfohlen.

3.3. Gemeindestruktur

- **Flächennutzungs- und Bebauungspläne**

Entfällt, da derzeit keine größeren Baumaßnahmen zu erwarten sind.

- **Art der baulichen Nutzung, Angaben zu Industrie und Gewerbe**

Die Bebauung im Einzugsbereich besteht überwiegend aus privater Wohnbebauung (Allgemeines Wohnbaugebiet)

3.4. Bestehende Wasserversorgung

- **Versorgungsgebiet, Ausbauzustand, Größenordnung, Wasserverbrauch**

Die Wasserversorgung wird durch den örtlichen Wasserzweckverband sichergestellt. Dieser ist für die Bereitstellung von Trinkwasser sowie für die Wartung und Instandhaltung der Versorgungsinfrastruktur verantwortlich.

Die Versorgung erfolgt über ein geschlossenes Rohrleitungsnetz, das aus regionalen Quellen, Brunnen und gegebenenfalls Wasserwerken gespeist wird. Zur Sicherstellung der Wasserqualität werden die Quellen und Brunnen regelmäßig überwacht und geprüft.

Das Rohrleitungsnetz wird laufend gewartet, um eine zuverlässige, effiziente und sichere Trinkwasserversorgung für Haushalte und Gewerbebetriebe zu gewährleisten.

3.5. Bestehende Abwasseranlagen

- **Einzugsgebiet, Ausbauzustand, Entwässerungsverfahren, bestehende Einleitungen**

Einzugsgebiet:

Als Einzugsgebiet wurde die in den Planunterlagen dargestellte Fläche festgelegt. Diese Fläche wird in Gebäudeflächen, private Hofflächen, befestigte Privatflächen (Gartenflächen), öffentliche Straßenflächen, Gehwegflächen, Mischflächen als Bauerwartungsland, Grünflächen und Schotterflächen aufgeteilt. Die Flächenaufteilung kann den beiliegenden hydraulischen Berechnungen entnommen werden.

Die Gesamteinzugsfläche beträgt $A = 2,87$ ha (Siehe Anlage zum quantitativen Nachweis nach DWA-M153). Diese Einzugsflächen wurden mittels digitalen Geländemodellen, der amtlichen Flurkarte sowie Ortsbesichtigungen bestimmt.

Wasserrechtsverfahren Stadt Vilshofen an der Donau, WA Pfarrberg I
Seite - 4 - von 11

Entwässerungsverfahren:

Das dargestellte Einzugsgebiet wird ausschließlich im Trennsystem entwässert.

Bestehende Einleitungen:

Die Oberflächenentwässerung erfolgt über ein System aus geschlossenen und wird an zwei Einleitstellen in den südlich gelegenen namenlosen Graben abgeführt. Im weiteren Verlauf mündet dieser nach etwa 175m (Gemessen ab der Einleitstelle EL-Pfarr-2 bis zur Mündung) in den Aunkirchner Bach.

3.6. Gewässerverhältnisse

○ **Niederschlagsgebiet**

Der „Aunkirchner Bach“ mündet bei Aunkirchen in die Vils. Länge ca. 8,8 km, Einzugsgebiet ca. 16,4 km² (Siehe Anlage zum Erläuterungsbericht). Durch die Nähe zur Vils und zur Donau-Region ergibt sich eine flussbezogene Landschaft mit Auen, Nebelbildung und typischen Talverhältnissen.

Als Niederschlagsgebiet wird die gesamte Fläche, bestehend aus öffentlichen Flächen sowie Grundstücken mit Gebäuden, die an die öffentliche Oberflächenkanalisation angeschlossen sind, betrachtet. Die Parameter für die hydraulische Berechnung der Einleitmengen in den Vorfluter sind in den hydraulischen Berechnungen aufgeführt. Eine detaillierte Erläuterung hierzu erfolgt unter Punkt 4 im Erläuterungsbericht.

3.7. Grundwasserverhältnisse

Das Ingenieurbüro Schönbuchner GmbH kann derzeit keine Aussage zu den Grundwasserverhältnissen treffen, da kein Bodengutachten vorliegt.

4. Art und Umfang des Vorhabens

4.1. Darstellung der Wahllösungen mit Begründung der gewählten Lösung

Hydraulische Berechnungsgrundlagen:

Ermittlung der Einzugsflächen: Flurkarte und Geländemodelle, Luftbild, Geländeaufnahmen

Niederschlagshöhen nach KOSTRA-DWD 2020, Modellregen nach KOSTRA-DWD 2020

kürzeste maßgebende Regendauer D: 10,00 min

Bezugsregenspende $r_{15,1}$: 124,44 l/(s*ha)

Regenhäufigkeit n für Kanalisation: 0,5 1/a

Regenhäufigkeit n für: 0,5 1/a (Gemäß DWA-A 118)

Bemessungsregenspende $r_{D,n}$: 200,00 l/(s*ha)

Regenreihen Aldersbach: 1961-2012 (Keine Großen Abweichungen zu den Regenreihen Vilshofen)

Angaben zum Vorfluter:

Der Vorfluter, der namenlose Graben in Richtung Aunkirchner Bach wird als Entwässerungsgraben angesehen, welcher bei Trockenwetter nicht wasserführend ist. Dieser trapezförmige, naturnah gestaltete Graben weist eine Sohlbreite von etwa 1,0m und einen Grabenstich von etwa 1,30m auf. Die Böschungsneigungen werden mit $n = 1:1,5$ abgeschätzt. Das Sohlgefälle von der Mündung in den Aunkirchner Bach bis zur Einleitstelle "EL-Pfarr-2" wurde mittels den amtlichen Vermessungsdaten des Landesdesamtes für Digitalisierung, Breitband und Vermessung abgeschätzt, und beträgt über dieses System etwa $s = 3,7\%$. Der Ableitungsgraben ist demnach ausreichend dimensioniert um das eingeleitete Niederschlagswasser aus den beiden Einleitstellen "EL-Pfarr-1" und "EL-Pfarr-2" zusammen mit dem natürlichen Oberflächenwasserabfluss aus den angrenzenden Flächen schadlos in den Aunkirchner Bach ableiten zu können.

Nach Rücksprache mit dem Antragsteller wurde bestätigt, dass in der Vergangenheit keine Überstauereignisse des namenlosen Grabens aufgetreten sind.

Wasserrechtsverfahren Stadt Vilshofen an der Donau, WA Pfarrberg I
Seite - 5 - von 11

Der Graben befindet sich optisch im guten Zustand, Ausschwemmungen oder dgl. sind vor Ort nicht festzustellen.

Im Zuge des ursprünglichen wasserrechtlichen Genehmigungsverfahrens (Bescheid vom 07.02.2002) wurde als Vorflutgewässer der Aunkirchner Bach festgelegt.

In Abstimmung mit dem Wasserwirtschaftsamt Deggendorf wird die quantitative Nachweisführung nach DWA-M153 in diesen Antragsunterlagen ebenfalls für das Gewässer "Aunkirchner Bach" geführt.

Der Aunkirchner Bach ist ein kleiner, aber landschaftlich und hydrologisch bedeutender Nebenfluss der Vils im Landkreis Passau (Niederbayern, Bayern). Er prägt das Ortsbild von Aunkirchen, einem Ortsteil der Stadt Vilshofen an der Donau, maßgeblich mit.

Merkmal	Beschreibung
Name	Aunkirchner Bach
Lage	Südostbayern, Landkreis Passau, Stadt Vilshofen an der Donau
Einzugsgebiet	ca. 16,4 km ²
Länge	ca. 8,8 km
Höhenlage Quelle	etwa 460 m ü. NHN
Höhenlage Mündung	ca. 310 m ü. NHN
Gefälle	rund 150 m auf 9 km → mittleres Gefälle ca. 1,6 %
Mündet in	die Vils, bei Aunkirchen (Gemeinde Vilshofen an der Donau)
Gewässerkennziffer	178286 (nach bayerischem Gewässernetz)

Quelle:

Der Bach entspringt nordöstlich von Aldersbach, in leicht hügeliger, landwirtschaftlich genutzter Umgebung. Das Quellgebiet liegt auf etwa 460 m ü. NHN im Bereich kleiner Wiesen- und Waldflächen.

Verlauf:

Von der Quelle fließt der Bach in südöstlicher Richtung durch Aldersbacher, Aigen am Inn (Randbereiche), und weiter nach Aunkirchen, wo er schließlich in die Vils mündet.

Sein Verlauf ist teils mäandrierend (kurvenreich) und verläuft in einem schmalen, flachen Tal mit begleitenden Grünstreifen und kleinen Feuchtbiotopen.

Mündung:

Die Mündung befindet sich am Nordrand des Ortsteils Aunkirchen, wo der Bach nach einem kurzen letzten Gefälle in die Vils einfließt. Von dort aus fließt das Wasser über die Vils → Donau → Schwarzes Meer ab.

Hydrologische und siedlungsbezogene Aspekte:

Der Aunkirchner Bach entwässert die nördlichen und westlichen Hanglagen der Gemeinde Aunkirchen. In regenreichen Perioden kann es zu kurzzeitigen Anstiegen des Wasserstands kommen – typisch für kleine Einzugsgebiete mit lehmig-tonigen Böden.

Der Aunkirchner Bach, dessen mittlere Breite im Bereich des Vorhabengebiets etwa 1-5 Meter beträgt, kann als großer Flachlandbach ($b_{Sp} = 1-5m$, $v < 0,5m/s$) eingestuft werden.

Gewählter Typ des Vorflutgewässers:	großer Flachlandbach ($b_{Sp} = 1-5m$, $v < 0,5m/s$)
Regenabflussspende q_R :	120 l/(s*ha)

Wasserrechtsverfahren Stadt Vilshofen an der Donau, WA Pfarrenberg I
Seite - 6 - von 11

Einzugsgebiet(e):

Als Einzugsgebiet wurde die in den Planunterlagen dargestellte Fläche festgelegt. Diese Fläche wird in Dachflächen, Verkehrsflächen, Mischflächen, Hofflächen und Grünflächen unterteilt. Die Gesamteinzugsfläche beträgt A = 2,87 ha, welche wie folgt aufgeteilt wird

Einleitstelle:	Gesamteinzugsfläche [ha]	Versiegelungsgrad [%]	Reduzierte Einzugsfläche [ha]
EZ-Gebiet RRB	2,71	47%	1,28
EZ-Gebiet Breitflächig	0,16	54%	0,09
Gesamt:	2,87	51%	1,37

Folgende Abminderungswerte wurden angesetzt:

Gebäudefläche	100,00%
Hoffläche Privat	75,00%
Bef. Privatflächen (Gartenflächen)	85,00%
Straßenfläche öffentlich	100,00%
Gehweg	75,00%
Mischfläche Bauerwartung	85,00%
Grünfläche	10,00%
Schotterfläche	75%

Emissionsbezogene Bewertungen und Regelungen, Regenklärung:

Die Dachflächen werden der Flächengruppe D mit der Belastungskategorie I (eins) zugeordnet, und sind aufgrund des geringen Flächenspezifischen Stoffabtrag $b_{R,a,AFS63}$ mit 280 kg/(ha*a) nicht behandlungsbedürftig.

Hof- und Verkehrsflächen in Wohngebieten mit geringem Kfz-Verkehr (DTV < 300 oder < 50 Wohneinheiten z.B. Wohnstraßen mit Park- und Stellplätzen, Zufahrten zu Sammelgaragen) werden der Flächengruppe V1 mit der Belastungskategorie I (eins) zugeordnet. Diese Kategorie wird auch den im Einzugsgebiet liegenden Mischflächen zugeordnet.

Grünflächen sind generell nicht behandlungsbedürftig.

Da hier ausschließlich Flächen der Kategorie I vorliegen, und somit erkennbar keine Oberflächenwasserbehandlung erforderlich ist, wird auf eine detaillierte emissionsbezogene Bewertung verzichtet.

RW-Kanalisation und Kanalnetzberechnungen nach dem Zeitbeiwertverfahren:

Die Ermittlung der jeweiligen Einleitmengen an der Einleitstelle wurde im Zeitbeiwertverfahren durchgeführt. Die Bemessungsparameter sind weiter oben angeführt und können auch den entsprechenden hydraulischen Berechnungen entnommen werden. Die RW-Kanalisation ist gemäß den Ergebnisbericht ausreichend dimensioniert um das anfallende Oberflächenwasser schadlos dem RRB zuführen zu können.

Wasserrechtsverfahren Stadt Vilshofen an der Donau, WA Pfarrenberg I
Seite - 7 - von 11

Regenrückhaltung RRB Pfarrenberg I Bestand:

Einzugsfläche:

Teilbereiche der Gesamteinzugsfläche können aus topografischen Gründen nicht dem bestehenden RRB zugeführt werden, da diese höhentechisch tiefer als das RRB liegen. Hierbei handelt es sich um Flächen südlich der Pfarrer Schlichting Straße. → Flurnummer 160/9, 160/10 einschließlich der Stichstraße in Richtung Süden.

Die Gesamtfläche der nicht am bestehenden RRB angeschlossenen Teilflächen beträgt $A = 0,16$ ha. Diese entwässert direkt und ohne Rückhaltung in den namenlosen Graben. Durch die ungedrosselte Einleitung ($Q = 21$ l/s) entstehen keine negativen Auswirkungen auf das Gewässer. Auch das Gefahrenpotential bezüglich Überschwemmungen ist nicht gegeben, da der Vorfluter, wie bereits beschrieben ausreichend dimensioniert ist um das Oberflächenwasser schadlos ableiten zu können.

Hydraulische Berechnung:

Gemäß dem Regelwerk DWA-A 118, Tabelle 4, Tabelle 4: Hydraulische Anforderungen an Entwässerungssysteme, wurde die Schutzkategorie (2) „mäßig“ gewählt. Diese Kategorie umfasst z.B. Wohn- und Mischgebiete mit Wohnbebauung und/oder Einzelhandel und Kleingewerbe ohne zu Wohn- oder Gewerbebezwecken genutzte Untergeschosse. Demnach ist die Überstauhäufigkeit für den Bestand mit $n = 0,5$ (2-Jähriges Ereignis) anzusetzen.

Wasserrechtsverfahren Stadt Vilshofen an der Donau, WA Pfarrenberg I
Seite - 8 - von 11

Tabelle 4: Hydraulische Anforderungen an Entwässerungssysteme

Schutz-kategorie	Auswirkungen auf Flächen und Objekte	Bereichsklassifizierung	Überstau-häufigkeit	Überstau-häufigkeit	Über-flutungs-häufigkeit
Für Mensch, Umwelt, Ver-sorgung, Wirtschaft, Kultur	Zuordnung nach DIN EN 752:2017 Tabelle 3	Beispielhafte Nutzung	einmal in x Jahren Bestand	einmal in x Jahren Neubau	einmal in x Jahren
(1) gering	sehr gering	Bereiche, in denen das Wasser überwie-gend schadlos und ohne Nutzungsein-schränkungen auf der Oberfläche abfließen oder verbleiben kann, z. B. ländliche Gebiete/Streusiedlungen, Grün- und Freiflächen, Parks	1	2	10
	gering				
(2) mäßig	gering bis mittel	Bereiche, in denen Überflutungen geringe bis mittlere Schäden oder Nutzungsein-schränkungen verursachen können und die Sicherheit und Gesundheit nicht gefährden, z. B. Wohn- und Mischgebiete mit Wohnbebauung und/oder Einzelhandel und Kleinge-werbe ohne zu Wohn- oder Gewerbe-zwecken genutzte Untergeschosse	2	3	20
	mittel				
(3) stark	mittel bis stark	Bereiche, in denen Überflutungen lokal zu größeren Schäden oder Nutzungsein-schränkungen führen oder die Sicherheit und Gesundheit potenziell gefährden kön-nen, z. B. Stadtzentren, Wohngebiete mit zu Wohn- oder Gewerbe-zwecken genutzten Un-tergeschossen, Gewerbe-/Industrie-gebiete, Verkehrswege und Flächen von be-sonderer Bedeutung, Tiefgaragen und ver-kehrstech-nisch untergeordnete Straßenunterführungen	3	5	30
	stark				
(4) sehr stark	sehr stark	Bereiche, in denen Überflutungen zu weit-reichenden größeren Schäden oder Nut-zungseinschränkungen führen oder die Sicherheit und Gesundheit akut gefährden kön-nen, z. B. Bereiche mit kritischer Infrastruktur, Tiefbahnhof-Zugänge oder verkehrstech-nisch übergeordnete Infrastrukturen/Tief-garagen	5	10	50

Die Einzugsfläche des bestehenden RRB beträgt $A_{RRB} = 2,71$ ha. Mittels der Software ITWH KOSIM wurde das erforderliche Rückhaltevolumen ermittelt. Bei einem Drosselabfluss von $Q_{dr} = 30$ l/s beträgt das erforderliche Rückhaltevolumen $V_{erf} = 252$ m³. Das vorhandene Volumen beträgt derzeit $V_{vorh} = 245$ m³. Somit ist am bestehenden RRB geringfügiger Handlungsbedarf wie folgt beschrieben, gegeben.

Erforderliche Ertüchtigungsmaßnahmen:

Das bestehende RRB verfügt über einen Dauerstau/Grundsee. Dieser soll planmäßig entfernt werden, um das RRB „trocken“ zu gestalten. Dies erleichtert unter anderem die turnusgemäßen Wartungsarbeiten am Auslaufbauwerk sowie die Böschungspflege. Das RRB stellt ein technisches Ingenieurbauwerk dar, und ist dementsprechend frei von Bewuchs zu halten.

Das Auslaufbauwerk im RRB befindet sich im guten bautechnischen Zustand und kann somit problemlos weiter genutzt werden.

Der derzeit im Auslaufbauwerk zur Drosselung der Oberflächenwässer verbaute Plattenschieber wird entfernt, und durch einen mechanischen Abflussregler (HydroSlide) ersetzt. Die neue Drossel wird gem. Planunterlagen um $h = 47$ cm tiefer als die bisherige Drosseleinheit angebracht. Somit wird bereits durch diese Maßnahme das Rückhaltevolumen deutlich erhöht und die jetzige Dauerstau Einstauhöhe nach unten verlagert. Die Sohle des Beckens wird mit Gefälle in Richtung Auslaufbauwerk hergestellt (Angehoben). → Dauerstau weg. Um Verklausungen der Drosseleinheit zu verhindern, ist geplant, an der Bauwerksstirnseite eine verzinkte Baustahlmatte anzubringen. Diese hält Geäst und Grobstoffe ab, und kann leicht gereinigt werden. Ebenso wird der Gerinne-Boden im Auslaufbauwerk an die neue Höhe angepasst (Siehe Bauwerksplan). Zudem ist geplant, die Böschungen des Erdbeckens beginnend von der Böschungsoberkante bis zur neuen Beckensohle mit einer Neigung von $n = 1:1,5$ herzustellen (Siehe Schnitte RRB).

Mit diesen Maßnahmen kann ein Rückhaltevolumen von $V_{\text{geplant}} > 312$ m³ geschaffen werden. Generell ist die Grundstücksfläche, auf der das bestehende RRB liegt, großzügig vorhanden, sodass auch in Zukunft die Möglichkeit einer Erweiterung des RRB besteht. Die entsprechenden Volumennachweise sind den hydraulischen Berechnungen zu entnehmen. Eine mögliche Zufahrt in das RRB für Unterhaltungszwecke kann auf Wunsch aufgrund des ermittelten Volumens und der großen Grundstücksfläche problemlos erstellt werden.

Geplante Drosseleinheit:

Als Drosseleinheit soll ein Abflussregler „HdroSlide“ der Fa. Steinhardt verbaut werden. Diese höhenstandsabhängige Drossel wurde bereits in mehreren Auslaufbauwerken der Stadtwerke Vilshofen KU erfolgreich verbaut, und hat sich auf lange Sicht stets bewährt. Die Einstellung des Drosselabflusses erfolgt ab Werk und wird dem Betreiber der Abwasseranlage seitens des Herstellers offiziell bestätigt. Bemessen wurde eine Drosselöffnung von $\varnothing 90$ mm (KOSIM). Somit wird ein rechnerischer Maximalabfluss von $Q_{\text{dr,max}} = 29,89$ l/s erreicht. Also rund $Q_{\text{dr,max}} = 30$ l/s.

Bisher wurde durch den Bescheid des Landratsamtes Passau vom 07.02.2002, Az.: 641/12-5401201 eine Maximaleinleitmenge über das RRB von $Q_{\text{dr}} = 31$ l/s genehmigt.

Notüberlauf:

Als Notüberlauf dient ein Ableitungskanal DN 600 mit einem Gefälle von $s = 1,59\%$, welcher am Auslaufbauwerk angeschlossen ist (Siehe Bauwerksplan). Der maximale Zufluss aus der Haltung Pfs.R1 zum RRB beträgt $Q_{\text{max}} = 318$ l/s. Die hydraulische Leistungsfähigkeit des Notüberlaufkanals wird auf $Q_{\text{voll}} = 773$ l/s berechnet (Siehe ZEBEV Ergebnisbericht).

Der Notüberlauf ist demnach hydraulisch ausreichend leistungsfähig, um bei einem Starkregenereignis (Innerhalb des Bemessungsregens) das ankommende Oberflächenwasser aufnehmen zu können. Dieser Kanal kann das 2,43-Fache des Maximalzulaufes ableiten und ist somit auch zukunftsicher dimensioniert.

Wasserrechtsverfahren Stadt Vilshofen an der Donau, WA Pfarrerberg I
Seite - 10 - von 11

Qualitative Bewertung nach DWA-M 153:

Wie oben bereits erwähnt, wird der qualitative Nachweis in Abstimmung mit dem Wasserwirtschaftsamt Degendorf für den Vorfluter „Aunkirchner Bach“ geführt, obwohl sich die Einleitstellen im namenlosen Graben befinden.

Den Bemessungen nach DWA-M153 ist zu entnehmen, dass dem Vorfluter „Aunkirchner Bach“ auf einer Fließstrecke von $L = 2500\text{m}$ nicht mehr als $Q_{zu} = 312,5\text{ l/s}$ zugeführt werden sollen/dürfen. Ab der Mündung des namenlosen Grabens in den Aunkirchner Bach bis zur Mündung des Aunkirchner Baches in die Vils (Länge ca. 1,41 km) sind zwei weitere Einleitungen in den Vorfluter bekannt:

- WA "Pfarrerberg II" mit $Q_{dr} = 10\text{ l/s}$, Abstand 270m von der „EL-Pfarr-1“ (In Fließrichtung). Bescheid des LRA PA vom 11.11.2020 (Gz. 53.0.0.3-6414.2-54012) Gültig bis 31.12.2040.
- WA "Zu den Auen" mit $Q_{dr} = 10\text{ l/s}$, Abstand 610 m von der „EL-Pfarr-1“ (In Fließrichtung). Bescheid des LRA PA vom 01.08.2016 (Az. 6414.2-54025) Gültig bis 31.12.2036

Die Berechneten Einleitmengen aus dem „WA Pfarrerberg I“ betragen:

- EL-Pfarr-1: Einleitung über RRB Pfarrerberg I $\rightarrow Q_{dr} = 30\text{ l/s}$
- EL-Pfarr-2: Direkteinleitung der oben beschriebenen Flächen $\rightarrow Q_{direkt} = 21\text{ l/s}$

Ergibt eine Gesamteinleitmenge von **$Q_{\text{gesamt}} = 51\text{ l/s}$** in den namenlosen Graben.

Auf der $L = 1,41\text{km}$ langen Fließstrecke werden demnach in der Gesamtheit $Q = 71\text{ l/s}$ eingeleitet. Somit ist der Aunkirchner Bach ausreichend leistungsfähig, um die oben aufgelisteten Oberflächenwässer aufnehmen und schadlos ableiten zu können. Auch das zuführende Gewässer, der namenlose Graben ist für die Aufnahme der Oberflächenwässer hydraulisch den Erfordernissen entsprechend dimensioniert.

4.2. Kanalisation

○ Entwässerungsbereich und –verfahren

Der Entwässerungsbereich umfasst die im hydraulischen Lageplan dargestellten Flächen und wird im Trennsystem entwässert.

○ Berechnungs- und Bemessungsgrundlagen

Die Berechnungs- und Bemessungsgrundlagen sind den hydraulischen Berechnungen sowie teilweise dem Erläuterungsbericht zu entnehmen.

○ Gefälleverhältnisse, Werkstoffe und Ausführungsarten der Kanäle, Dichtungen

Aufgrund der vorhandenen topografischen Gegebenheiten erfüllt die bestehende Kanalisation in allen Bereichen problemlos die vorgeschriebenen Mindestgefälle.

Die Einstiegschächte sind in Fertigteilbauweise ausgeführt und mit befahrbaren Schachtabdeckungen der Klasse D ausgestattet ($\varnothing = 625\text{ mm}$ gemäß DIN 19584-2 bzw. DIN EN 124).

○ Hydraulische Kennwerte für Kanäle und Sonderbauwerke

Betriebsrauigkeiten k_b im Bestand bzw. für Planung:

- | | |
|--|------------------------|
| - für Kanäle mit aufgesetzten Schächten | $k_b = 1,50\text{ mm}$ |
| - für sonstige Abwasserkanäle und Verrohrungen | $k_b = 1,50\text{ mm}$ |

5. Auswirkungen des Vorhabens durch Einleitung aus der Kanalisation

Entfällt, da Bestand.

6. Rechtsverhältnisse

○ **notwendige öffentlich-rechtliche Verfahren**

Für eine schadlohe Oberflächenwasserableitung ist ein wasserrechtliches Verfahren (gehobene Erlaubnis) durchzuführen: Dies wird mit diesen Unterlagen durch die Stadtwerke Vilshofen KU beantragt.

○ **privatrechtliche Regelungen**

Für Kanäle und Leitungen, die auf Privatgrundstücken verlaufen, wird dringend empfohlen, Grunddienstbarkeiten eintragen zu lassen.

○ **Beweissicherungsmaßnahmen**

Beweissicherungsmaßnahmen, sofern erforderlich, werden im Zuge der Ausführung der Baumaßnahme „Erächtigung RRB“ durchgeführt.

7. Kostenzusammenstellung

Entfällt

8. Durchführung des Vorhabens

○ **Bauabschnitte**

Keine Bauabschnitte, Ausführung nach Erteilung der beantragten Erlaubnis.

○ **geschätzte Bauzeit**

Ca. 2 Monate

○ **Ausschreibungsart**

Öffentliche Ausschreibung nach VOB/A

9. Wartung und Verwaltung der Anlage

Die Wartung und Verwaltung der Anlage obliegt dem Betreiber der Abwasseranlage (Stadtwerke Vilshofen KU) oder werden ggf. in den notwendigen Vereinbarungen geregelt.

Stadtwerke Vilshofen KU
Antrag zum wasserrechtlichen Genehmigungsverfahren für das
bestehende Baugebiet „WA Pfarrerberg I“



2. Hydraulische Berechnungen

Wasserrechtliches Genehmigungsverfahren

Änderung der Antragsunterlagen vom 10.03.2026

Vorhabensträger:

Stadtwerke Vilshofen KU
vertreten durch Herrn Eibl

Wittelsbacherring 6
94474 Vilshofen an der Donau

Vilshofen, 07.05.2026

Entwurfsverfasser:

Ingenieurbüro Schönbuchner GmbH

Vogelweiderstraße 29
94474 Vilshofen an der Donau

Vilshofen, 07.05.2026

.....
Herr Eibl, Dipl.Ing. (FH) und Vorstand

.....
G. Schönbuchner, Dipl.Ing. (FH)



Ingenieurbüro Schönbuchner GmbH
Vogelweiderstraße 29
94474 Vilshofen an der Donau

Tel.: 08541 97 64 717
Fax:

E-Mail: firma@schoenbuchner.de
Internet: www.schoenbuchner.de

ZEBEV Ergebnisse

Kanalnetzberechnung nach dem Zeitbeiwertverfahren

Ingenieurbüro Schönbuchner GmbH

Stand: 08.05.2026



Ingenieurbüro Schönbuchner GmbH
Vogelweiderstraße 29
94474 Vilshofen an der Donau

Tel.: 08541 97 64 717
Fax:

E-Mail: firma@schoenbuchner.de
Internet: www.schoenbuchner.de

Inhaltsverzeichnis

Rechenlaufgrößen.....	1
Statistische Angaben zum Kanalnetz	2
Haltungen	3
Profildaten	4
Ergebnisse für Regenwassersystem	5



Rechenlaufgrößen

Stand: 08.05.2026

Projekt

Rechenlauf

Bearbeiter/-in: Ingenieurbüro Schönbuchner GmbH
Kommentar 1: Kanalnetzberechnung nach dem Zeitbeiwertverfahren

Dateien

Parametersatz: ZEBEV
Modelldatenbank: 20260508-LP GIPS - Änderung Antragsunterlagen.idbm
Ergebnisdatenbank: 20251028-LP GIPS-ZEBEV_ZEB.idbr

System: Regenwassersystem
Berechnung mit Abminderung: Ja
Anwendung von Gleichung 18: Ja
Neubemessung: Nein

kürzeste maßgebende Regendauer D: 10,00 min
Bezugsregenspende $r_{15,1}$: 124,44 l/(s*ha)
Regenhäufigkeit n: 0,50 1/a
Bemessungsregenspende $r_{D,n}$: 200,00 l/(s*ha)

minimaler Spitzenabflussbeiwert: 0,35
maximaler Bebauungsanteil für Transportsammler: 1,00 %



Statistische Angaben zum Kanalnetz

Stand: 08.05.2026

Statistische Angaben zum Kanalnetz

Anzahl Siedlungstypen	0
Anzahl Elemente	19
Anzahl Haltungen	17
Anzahl Pumpen	0
Anzahl Wehre	0
Anzahl Grund-/Seitenauslässe	0
Anzahl Schieber	0
Anzahl Drosseln	0
Anzahl Q-Regler	0
Anzahl H-Regler	0
Anzahl Transportelemente mit mehr als einem Rohr	0
Anzahl Schächte	17
Anzahl Speicherschächte	0
Anzahl Versickerungselemente	0
Anzahl freie Auslässe	2
Anzahl Auslässe mit Rückschlagklappe	0
Anzahl Sonderprofile	1
Anzahl Tiden	0
Anzahl Außengebiete	0
Anzahl Einzeleinleiter	0
Anzahl Bauwerke	0
Länge des Kanalnetzes	717 m
Volumen in Haltungen	370 m ³

Minimal-/Maximalwerte

Rohrgefälle	von	0,64 %	bis	13,22 %
Rohrlängen	von	12,18 m	bis	191,55 m
Rohrsohlen	von	318,750 m NHN	bis	344,790 m NHN
Schachtsohlen	von	318,750 m NHN	bis	344,790 m NHN
Schachtscheitel	von	319,250 m NHN	bis	345,090 m NHN
Geländehöhen	von	319,750 m NHN	bis	346,620 m NHN

Einzelflächen	2,87 ha
befestigt	1,24 ha
nicht befestigt	1,63 ha
ohne Abfluss	0,00 ha

Fläche Außengebiete	0,00 ha
----------------------------	---------

Trockenwetter Größen

Fläche der Siedlungstypen	0,00 ha
Einwohner gesamt Siedlungstypen	0
TW-Abfluss Siedlungstyp Qs	0,00 l/s
TW-Abfluss Siedlungstyp Qf	0,00 l/s

Trockenwetterabfluss

	0,00 l/s
Einzeleinleiter Direkt	0,00 l/s
Einzeleinleiter Einwohner	0,00 l/s
Einzeleinleiter Frischwasser	0,00 l/s
Außengebiet Basisabfluss	0,00 l/s



Haltungen

Stand: 08.05.2026

Haltung	Schacht oben	Schacht unten	Länge [m]	Sohlhöhe oben [m NHN]	Sohlhöhe unten [m NHN]	Gefälle [%]	Gesamtfläche [ha]	befestigte Fläche [ha]	Neigung	Trockenwetterzufluss [l/s]
Ausl_RRB	Mönch	EL-RW	35,96	322,020	321,450	1,59	0,0000	0,0000	< 1%	0,00
Mulde1	Mulde	EL-RW	191,55	329,800	321,450	4,36	0,0000	0,0000	< 1%	0,00
Mulde2	EL-RW	R1	23,59	321,450	320,100	5,72	0,0000	0,0000	< 1%	0,00
Mulde3	R2	El_Pfarr	61,09	320,000	318,750	2,05	0,0000	0,0000	< 1%	0,00
Pfs.R1	Pfs.R1	Pfs.Zu.RRB	14,16	323,060	322,100	6,78	0,1225	0,0291	4% - 10%	0,00
Pfs.R10	Pfs.R10	Pfs.R9	48,54	344,790	342,290	5,15	0,2292	0,1456	4% - 10%	0,00
Pfs.R2	Pfs.R2	Pfs.R1	19,21	323,290	323,060	1,20	0,1844	0,0601	4% - 10%	0,00
Pfs.R3	Pfs.R3	Pfs.R2	63,52	326,630	323,290	5,26	0,6320	0,1937	4% - 10%	0,00
Pfs.R4	Pfs.R4	Pfs.R3	25,77	328,420	326,630	6,95	0,1288	0,0789	4% - 10%	0,00
Pfs.R5	Pfs.R5	Pfs.R4	21,26	330,860	328,420	11,48	0,2567	0,0475	4% - 10%	0,00
Pfs.R6	Pfs.R6	Pfs.R5	27,05	334,310	330,860	12,75	0,2142	0,1526	4% - 10%	0,00
Pfs.R7	Pfs.R7	Pfs.R6	25,34	337,660	334,310	13,22	0,2355	0,1588	4% - 10%	0,00
Pfs.R8	Pfs.R8	Pfs.R7	43,56	340,520	337,660	6,57	0,2408	0,1188	4% - 10%	0,00
Pfs.R9	Pfs.R9	Pfs.R8	34,89	342,290	340,520	5,07	0,1693	0,0715	4% - 10%	0,00
Pfs.R9.1	Pfs.R9.1	Pfs.R9	36,23	344,340	342,290	5,66	0,2970	0,1002	4% - 10%	0,00
R1	R1	R2	12,18	320,100	320,000	0,82	0,0000	0,0000	< 1%	0,00
SK25	SK25	Mulde	33,06	330,010	329,800	0,64	0,1630	0,0817	4% - 10%	0,00



Profildaten

Stand: 08.05.2026

Haltung	Schacht oben	Schacht unten	Profiltyp	Profilhöhe [mm]	Rauheits- beiwert	Rauheits-ansatz	Quer- schnitts- fläche [qm]	Q voll (stationär) [cbm/s]	v voll (stationär) [m/s]
Ausl_RRB	Mönch	EL-RW	1	600	1,50	Prandtl-Colebrook [mm]	0,283	0,773	2,73
Mulde1	Mulde	EL-RW	1	500	1,50	Manning-Strickler [m^(1/3)/s]	1,125	2,158	1,92
Mulde2	EL-RW	R1	1	500	1,50	Manning-Strickler [m^(1/3)/s]	1,125	2,473	2,20
Mulde3	R2	EI_Pfarr	1	500	1,50	Manning-Strickler [m^(1/3)/s]	1,125	1,478	1,31
Pfs.R1	Pfs.R1	Pfs.Zu.RRB	1	500	1,50	Prandtl-Colebrook [mm]	0,196	0,990	5,04
Pfs.R10	Pfs.R10	Pfs.R9	1	300	1,50	Prandtl-Colebrook [mm]	0,071	0,223	3,16
Pfs.R2	Pfs.R2	Pfs.R1	1	500	1,50	Prandtl-Colebrook [mm]	0,196	0,415	2,11
Pfs.R3	Pfs.R3	Pfs.R2	1	500	1,50	Prandtl-Colebrook [mm]	0,196	0,872	4,44
Pfs.R4	Pfs.R4	Pfs.R3	1	400	1,50	Prandtl-Colebrook [mm]	0,126	0,556	4,42
Pfs.R5	Pfs.R5	Pfs.R4	1	400	1,50	Prandtl-Colebrook [mm]	0,126	0,716	5,70
Pfs.R6	Pfs.R6	Pfs.R5	1	400	1,50	Prandtl-Colebrook [mm]	0,126	0,756	6,01
Pfs.R7	Pfs.R7	Pfs.R6	1	300	1,50	Prandtl-Colebrook [mm]	0,071	0,359	5,08
Pfs.R8	Pfs.R8	Pfs.R7	1	300	1,50	Prandtl-Colebrook [mm]	0,071	0,252	3,57
Pfs.R9	Pfs.R9	Pfs.R8	1	300	1,50	Prandtl-Colebrook [mm]	0,071	0,221	3,13
Pfs.R9.1	Pfs.R9.1	Pfs.R9	1	300	1,50	Prandtl-Colebrook [mm]	0,071	0,234	3,31
R1	R1	R2	1	800	1,50	Prandtl-Colebrook [mm]	0,503	1,186	2,36
SK25	SK25	Mulde	1	250	1,50	Prandtl-Colebrook [mm]	0,049	0,048	0,98



Ergebnisse für Regenwassersystem

Stand: 08.05.2026

Nr	Haltung	Schacht oben	Schacht unten	Profil- höhe [mm]	Q voll [cbm/s]	v voll [m/s]	v t [m/s]	Q Regen [cbm/s]	Q Regen Summe [cbm/s]	Q maximal [cbm/s]	Auslas- tung	Länge (Summe) [m]	PsiS	Zeitbei- wert	Fließzeit [min]	Fließzeit Summe [min]	Füllhöhe [m]
1	Pfs.R9.1	Pfs.R9.1	Pfs.R9	300	0,234	3,31	2,34	0,020	0,020	0,031	0,13	36,23	0,53	1,602	0,26	0,26	0,07
2	Pfs.R10	Pfs.R10	Pfs.R9	300	0,223	3,16	2,30	0,021	0,021	0,033	0,15	48,54	0,72	1,602	0,35	0,35	0,08
3	Pfs.R9	Pfs.R9	Pfs.R8	300	0,221	3,13	2,93	0,012	0,052	0,084	0,38	119,66	0,59	1,602	0,20	0,55	0,13
4	Pfs.R8	Pfs.R8	Pfs.R7	300	0,252	3,57	3,49	0,019	0,072	0,115	0,45	163,22	0,64	1,602	0,21	0,76	0,14
5	Pfs.R7	Pfs.R7	Pfs.R6	300	0,359	5,08	4,87	0,022	0,093	0,150	0,42	188,56	0,75	1,602	0,09	0,84	0,13
6	Pfs.R6	Pfs.R6	Pfs.R5	400	0,756	6,01	4,99	0,021	0,114	0,183	0,24	215,61	0,77	1,602	0,09	0,93	0,13
7	Pfs.R5	Pfs.R5	Pfs.R4	400	0,716	5,70	4,97	0,014	0,128	0,205	0,29	236,87	0,43	1,602	0,07	1,01	0,15
8	Pfs.R4	Pfs.R4	Pfs.R3	400	0,556	4,42	4,19	0,011	0,139	0,223	0,40	262,64	0,71	1,602	0,10	1,11	0,18
9	Pfs.R3	Pfs.R3	Pfs.R2	500	0,872	4,44	4,00	0,040	0,179	0,287	0,33	326,16	0,51	1,602	0,26	1,37	0,20
10	Pfs.R2	Pfs.R2	Pfs.R1	500	0,415	2,11	2,30	0,012	0,191	0,306	0,74	345,37	0,52	1,602	0,14	1,51	0,32
11	Pfs.R1	Pfs.R1	Pfs.Zu.RRB	500	0,990	5,04	4,51	0,007	0,198	0,318	0,32	359,53	0,47	1,602	0,05	1,56	0,19
12	Ausl_RRB	Mönch	EL-RW	600	0,773	2,73	0,00	0,000	0,000	0,000	0,00	35,96	0,42	0,000	0,00	0,00	0,00
13	SK25	SK25	Mulde	250	0,048	0,98	0,95	0,013	0,013	0,021	0,43	33,06	0,64	1,602	0,58	0,58	0,11
14	Mulde1	Mulde	EL-RW	500	2,158	1,92	0,64	0,000	0,013	0,021	0,01	224,61	0,42	1,602	5,02	5,61	0,02
15	Mulde2	EL-RW	R1	500	2,473	2,20	0,68	0,000	0,013	0,021	0,01	284,16	0,42	1,602	0,58	6,19	0,02
16	R1	R1	R2	800	1,186	2,36	0,97	0,000	0,013	0,021	0,02	296,34	0,42	1,602	0,21	6,39	0,07
17	Mulde3	R2	El Pfarr	500	1,478	1,31	0,48	0,000	0,013	0,021	0,01	357,43	0,42	1,602	2,10	8,50	0,03

Blau: Einleitstelle "EL-Pfarr-1": Einleitmenge in das RRB

Rot: Einleitstelle "EL-Pfarr-1": ungedrosselt in den Vorfluter Flurnummer 160/9 und 160/10 einschl. Straßenflächen im Bereich der genannten Flurnummern. Siehe LP.



Ingenieurbüro Schönbuchner GmbH
Vogelweiderstraße 29
94474 Vilshofen an der Donau

Tel.: 08541 97 64 717
Fax:

E-Mail: firma@schoenbuchner.de
Internet: www.schoenbuchner.de

ZEBEV Stammdaten

Stand: 08.05.2026





Ingenieurbüro Schönbuchner GmbH
Vogelweiderstraße 29
94474 Vilshofen an der Donau

Tel.: 08541 97 64 717
Fax:

E-Mail: firma@schoenbuchner.de
Internet: www.schoenbuchner.de

Inhaltsverzeichnis

Statistische Angaben zum Kanalnetz	1
Haltungen	2
Schächte	4
Auslassschächte	5
Einzelflächen	6
Übersicht Gruppen	9
Übersicht Standardprofile	10
Übersicht Sonderprofile	11
Übersicht Gerinne	12
Gerinnedarstellung	13
Profildaten	14
Kostra-DWD	15





Statistische Angaben zum Kanalnetz

Stand: 08.05.2026

Statistische Angaben zum Kanalnetz

Anzahl Siedlungstypen	0
Anzahl Elemente	19
Anzahl Haltungen	17
Anzahl Pumpen	0
Anzahl Wehre	0
Anzahl Grund-/Seitenauslässe	0
Anzahl Schieber	0
Anzahl Drosseln	0
Anzahl Q-Regler	0
Anzahl H-Regler	0
Anzahl Transportelemente mit mehr als einem Rohr	0
Anzahl Schächte	17
Anzahl Speicherschächte	0
Anzahl Versickerungselemente	0
Anzahl freie Auslässe	2
Anzahl Auslässe mit Rückschlagklappe	0
Anzahl Sonderprofile	1
Anzahl Tiden	0
Anzahl Außengebiete	0
Anzahl Einzeleinleiter	0
Anzahl Bauwerke	0
Länge des Kanalnetzes	717 m
Volumen in Haltungen	370 m ³

Minimal-/Maximalwerte

Rohrgefälle	von	0,64 %	bis	13,22 %
Rohrlängen	von	12,18 m	bis	191,55 m
Rohrsohlen	von	318,750 m NHN	bis	344,790 m NHN
Schachtsohlen	von	318,750 m NHN	bis	344,790 m NHN
Schachtscheitel	von	319,250 m NHN	bis	345,090 m NHN
Geländehöhen	von	319,750 m NHN	bis	346,620 m NHN

Einzelflächen	2,87 ha
befestigt	1,24 ha
nicht befestigt	1,63 ha
ohne Abfluss	0,00 ha

Fläche Außengebiete	0,00 ha
----------------------------	---------

Trockenwetter Größen

Fläche der Siedlungstypen	0,00 ha
Einwohner gesamt Siedlungstypen	0
TW-Abfluss Siedlungstyp Qs	0,00 l/s
TW-Abfluss Siedlungstyp Qf	0,00 l/s

Trockenwetterabfluss	0,00 l/s
Einzeleinleiter Direkt	0,00 l/s
Einzeleinleiter Einwohner	0,00 l/s
Einzeleinleiter Frischwasser	0,00 l/s
Außengebiet Basisabfluss	0,00 l/s



Haltungen

Stand: 08.05.2026

Haltungs- name	Schacht oben	Schacht unten	Länge [m]	Rauheits- beiwert	Rauheits- ansatz	Quer- schnitts- fläche [qm]	Profiltyp	Profilhöhe [mm]	Profilbreite [mm]	Sohlhöhe oben [m NHN]	Sohlhöhe unten [m NHN]	Gefälle [%]	Gesamt- fläche [ha]	befestigte Fläche [ha]	Befestigungs- grad [%]	Anzahl Einzel- einleiter	Zufluss Modell [l/s]
Ausl_RRB	Mönch	EL-RW	35,96	1,50	Prandtl- Colebrook [mm]	0,283	DN	600	600	322,020	321,450	1,59	0,0000	0,0000		0	
Mulde1	Mulde	EL-RW	191,55	1,50	Manning- Strickler [m^ (1/3)/s]	1,125	DN	500	500	329,800	321,450	4,36	0,0000	0,0000		0	
Mulde2	EL-RW	R1	23,59	1,50	Manning- Strickler [m^ (1/3)/s]	1,125	DN	500	500	321,450	320,100	5,72	0,0000	0,0000		0	
Mulde3	R2	El_Pfarr	61,09	1,50	Manning- Strickler [m^ (1/3)/s]	1,125	DN	500	500	320,000	318,750	2,05	0,0000	0,0000		0	
Pfs.R1	Pfs.R1	Pfs.Zu.RRB	14,16	1,50	Prandtl- Colebrook [mm]	0,196	DN	500	500	323,060	322,100	6,78	0,1225	0,0291	23,76	0	
Pfs.R10	Pfs.R10	Pfs.R9	48,54	1,50	Prandtl- Colebrook [mm]	0,071	DN	300	300	344,790	342,290	5,15	0,2292	0,1456	63,53	0	
Pfs.R2	Pfs.R2	Pfs.R1	19,21	1,50	Prandtl- Colebrook [mm]	0,196	DN	500	500	323,290	323,060	1,20	0,1844	0,0601	32,59	0	
Pfs.R3	Pfs.R3	Pfs.R2	63,52	1,50	Prandtl- Colebrook [mm]	0,196	DN	500	500	326,630	323,290	5,26	0,6320	0,1937	30,65	0	
Pfs.R4	Pfs.R4	Pfs.R3	25,77	1,50	Prandtl- Colebrook [mm]	0,126	DN	400	400	328,420	326,630	6,95	0,1288	0,0789	61,26	0	
Pfs.R5	Pfs.R5	Pfs.R4	21,26	1,50	Prandtl- Colebrook [mm]	0,126	DN	400	400	330,860	328,420	11,48	0,2567	0,0475	18,50	0	
Pfs.R6	Pfs.R6	Pfs.R5	27,05	1,50	Prandtl- Colebrook [mm]	0,126	DN	400	400	334,310	330,860	12,75	0,2142	0,1526	71,24	0	
Pfs.R7	Pfs.R7	Pfs.R6	25,34	1,50	Prandtl- Colebrook [mm]	0,071	DN	300	300	337,660	334,310	13,22	0,2355	0,1588	67,43	0	
Pfs.R8	Pfs.R8	Pfs.R7	43,56	1,50	Prandtl- Colebrook [mm]	0,071	DN	300	300	340,520	337,660	6,57	0,2408	0,1188	49,34	0	



Ingenieurbüro Schönbuchner GmbH
Vogelweiderstraße 29
94474 Vilshofen an der Donau

Tel.: 08541 97 64 717
Fax:

E-Mail: firma@schoenbuchner.de
Internet: www.schoenbuchner.de

Haltungs- name	Schacht oben	Schacht unten	Länge [m]	Rauheits- beiwert	Rauheits- ansatz	Quer- schnitts- fläche [qm]	Profiltyp	Profilhöhe [mm]	Profilbreite [mm]	Sohlhöhe oben [m NHN]	Sohlhöhe unten [m NHN]	Gefälle [%]	Gesamt- fläche [ha]	befestigte Fläche [ha]	Befestigungs- grad [%]	Anzahl Einzel- einleiter	Zufluss Modell [l/s]
Pfs.R9	Pfs.R9	Pfs.R8	34,89	1,50	Prandtl- Colebrook [mm]	0,071	DN	300	300	342,290	340,520	5,07	0,1693	0,0715	42,23	0	
Pfs.R9.1	Pfs.R9.1	Pfs.R9	36,23	1,50	Prandtl- Colebrook [mm]	0,071	DN	300	300	344,340	342,290	5,66	0,2970	0,1002	33,74	0	
R1	R1	R2	12,18	1,50	Prandtl- Colebrook [mm]	0,503	DN	800	800	320,100	320,000	0,82	0,0000	0,0000		0	
SK25	SK25	Mulde	33,06	1,50	Prandtl- Colebrook [mm]	0,049	DN	250	250	330,010	329,800	0,64	0,1630	0,0817	50,12	0	



Schächte

Stand: 08.05.2026

Schacht	Sohlhöhe [m NHN]	Höchster Rohrscheitel [m NHN]	Geländehöhe [m NHN]	Deckelhöhe [m NHN]
EL-RW	321,450	322,050	322,450	322,450
Mulde	329,800	330,300	330,800	330,800
Mönch	322,020	322,620	324,200	324,200
Pfs.R1	323,060	323,560	324,720	324,720
Pfs.R10	344,790	345,090	346,620	346,620
Pfs.R2	323,290	323,790	323,290	325,040
Pfs.R3	326,630	327,130	328,590	328,590
Pfs.R4	328,420	328,820	330,400	330,400
Pfs.R5	330,860	331,260	332,720	332,720
Pfs.R6	334,310	334,710	336,350	336,350
Pfs.R7	337,660	337,960	339,530	339,530
Pfs.R8	340,520	340,820	342,620	342,620
Pfs.R9	342,290	342,590	344,290	344,290
Pfs.R9.1	344,340	344,640	346,130	346,130
R1	320,100	320,900	321,100	321,100
R2	320,000	320,800	321,000	321,000
SK25	330,010	330,260	331,010	331,010



Auslassschächte

Stand: 08.05.2026

Auslassschacht	Typ	Sohlhöhe [m NHN]	Geländehöhe [m NHN]	Außenwasserstand [m NHN]	Konstanter Wasserspiegel über Sohle [m]	Rückschlagklappe
El_Pfarr	freier Auslass	318,750	319,750			Nein
Pfs.Zu.RRB	freier Auslass	322,100	323,100			Nein



Einzelflächen

Stand: 08.05.2026

Haltung	Name	Flächenart	Einzelfläche [ha]	Regenschreiber	Abflussparameter
Pfs.R1	Pfs.R1_Hdl16570	Unbefestigt	0,0934	KOSTRA-DWD 2020	A102 Unbefestigt flach
Pfs.R1	Pfs.R1_Hdl9512	Befestigt	0,0291	KOSTRA-DWD 2020	A102 (gering)
Pfs.R10	Pfs.R10_Hdl12503	Unbefestigt	0,0118	KOSTRA-DWD 2020	A102 Rasengittersteine
Pfs.R10	Pfs.R10_Hdl16552	Unbefestigt	0,0019	KOSTRA-DWD 2020	A102 Unbefestigt flach
Pfs.R10	Pfs.R10_Hdl16553	Unbefestigt	0,0504	KOSTRA-DWD 2020	A102 Unbefestigt flach
Pfs.R10	Pfs.R10_Hdl16559	Unbefestigt	0,0195	KOSTRA-DWD 2020	A102 Unbefestigt flach
Pfs.R10	Pfs.R10_Hdl7858	Befestigt	0,0221	KOSTRA-DWD 2020	A102 Steildach
Pfs.R10	Pfs.R10_Hdl7859	Befestigt	0,0018	KOSTRA-DWD 2020	A102 Steildach
Pfs.R10	Pfs.R10_Hdl7860	Befestigt	0,0234	KOSTRA-DWD 2020	A102 Steildach
Pfs.R10	Pfs.R10_Hdl7861	Befestigt	0,0253	KOSTRA-DWD 2020	A102 Steildach
Pfs.R10	Pfs.R10_Hdl7862	Befestigt	0,0025	KOSTRA-DWD 2020	A102 Steildach
Pfs.R10	Pfs.R10_Hdl8273	Befestigt	0,0064	KOSTRA-DWD 2020	A102 (gering)
Pfs.R10	Pfs.R10_Hdl8274	Befestigt	0,0008	KOSTRA-DWD 2020	A102 (gering)
Pfs.R10	Pfs.R10_Hdl9625	Befestigt	0,0633	KOSTRA-DWD 2020	A102 (gering)
Pfs.R2	Pfs.R2_Hdl12418	Unbefestigt	0,0085	KOSTRA-DWD 2020	A102 Rasengittersteine
Pfs.R2	Pfs.R2_Hdl16528	Unbefestigt	0,0802	KOSTRA-DWD 2020	A102 Unbefestigt flach
Pfs.R2	Pfs.R2_Hdl16543	Unbefestigt	0,0356	KOSTRA-DWD 2020	A102 Unbefestigt flach
Pfs.R2	Pfs.R2_Hdl7846	Befestigt	0,0334	KOSTRA-DWD 2020	A102 Steildach
Pfs.R2	Pfs.R2_Hdl7877	Befestigt	0,0207	KOSTRA-DWD 2020	A102 Steildach
Pfs.R2	Pfs.R2_Hdl7878	Befestigt	0,0038	KOSTRA-DWD 2020	A102 Steildach
Pfs.R2	Pfs.R2_Hdl8267	Befestigt	0,0022	KOSTRA-DWD 2020	A102 (gering)
Pfs.R3	Pfs.R3_Hdl12544	Unbefestigt	0,0096	KOSTRA-DWD 2020	A102 Rasengittersteine
Pfs.R3	Pfs.R3_Hdl16533	Unbefestigt	0,0410	KOSTRA-DWD 2020	A102 Unbefestigt flach
Pfs.R3	Pfs.R3_Hdl16535	Unbefestigt	0,2462	KOSTRA-DWD 2020	A102 Unbefestigt flach
Pfs.R3	Pfs.R3_Hdl16540	Unbefestigt	0,0168	KOSTRA-DWD 2020	A102 Unbefestigt flach
Pfs.R3	Pfs.R3_Hdl16542	Unbefestigt	0,0542	KOSTRA-DWD 2020	A102 Unbefestigt flach
Pfs.R3	Pfs.R3_Hdl16544	Unbefestigt	0,0001	KOSTRA-DWD 2020	A102 Unbefestigt flach
Pfs.R3	Pfs.R3_Hdl16545	Unbefestigt	0,0031	KOSTRA-DWD 2020	A102 Unbefestigt flach
Pfs.R3	Pfs.R3_Hdl16546	Unbefestigt	0,0292	KOSTRA-DWD 2020	A102 Unbefestigt flach
Pfs.R3	Pfs.R3_Hdl16550	Unbefestigt	0,0378	KOSTRA-DWD 2020	A102 Unbefestigt flach
Pfs.R3	Pfs.R3_Hdl16556	Unbefestigt	0,0003	KOSTRA-DWD 2020	A102 Unbefestigt flach
Pfs.R3	Pfs.R3_Hdl7847	Befestigt	0,0197	KOSTRA-DWD 2020	A102 Steildach
Pfs.R3	Pfs.R3_Hdl7848	Befestigt	0,0163	KOSTRA-DWD 2020	A102 Steildach
Pfs.R3	Pfs.R3_Hdl7873	Befestigt	0,0161	KOSTRA-DWD 2020	A102 Steildach
Pfs.R3	Pfs.R3_Hdl7875	Befestigt	0,0264	KOSTRA-DWD 2020	A102 Steildach
Pfs.R3	Pfs.R3_Hdl7876	Befestigt	0,0186	KOSTRA-DWD 2020	A102 Steildach
Pfs.R3	Pfs.R3_Hdl8255	Befestigt	0,0047	KOSTRA-DWD 2020	A102 (gering)
Pfs.R3	Pfs.R3_Hdl8268	Befestigt	0,0007	KOSTRA-DWD 2020	A102 (gering)
Pfs.R3	Pfs.R3_Hdl8270	Befestigt	0,0036	KOSTRA-DWD 2020	A102 (gering)
Pfs.R3	Pfs.R3_Hdl8271	Befestigt	0,0113	KOSTRA-DWD 2020	A102 (gering)
Pfs.R3	Pfs.R3_Hdl8272	Befestigt	0,0097	KOSTRA-DWD 2020	A102 (gering)
Pfs.R3	Pfs.R3_Hdl8277	Befestigt	0,0029	KOSTRA-DWD 2020	A102 (gering)
Pfs.R3	Pfs.R3_Hdl8954	Befestigt	0,0066	KOSTRA-DWD 2020	A102 (gering)
Pfs.R3	Pfs.R3_Hdl8955	Befestigt	0,0049	KOSTRA-DWD 2020	A102 (gering)
Pfs.R3	Pfs.R3_Hdl8956	Befestigt	0,0135	KOSTRA-DWD 2020	A102 (gering)
Pfs.R3	Pfs.R3_Hdl8957	Befestigt	0,0051	KOSTRA-DWD 2020	A102 (gering)
Pfs.R3	Pfs.R3_Hdl9511	Befestigt	0,0336	KOSTRA-DWD 2020	A102 (gering)
Pfs.R4	Pfs.R4_Hdl12545	Unbefestigt	0,0036	KOSTRA-DWD 2020	A102 Rasengittersteine
Pfs.R4	Pfs.R4_Hdl16541	Unbefestigt	0,0463	KOSTRA-DWD 2020	A102 Unbefestigt flach
Pfs.R4	Pfs.R4_Hdl7849	Befestigt	0,0068	KOSTRA-DWD 2020	A102 Steildach
Pfs.R4	Pfs.R4_Hdl7872	Befestigt	0,0292	KOSTRA-DWD 2020	A102 Steildach
Pfs.R4	Pfs.R4_Hdl7874	Befestigt	0,0019	KOSTRA-DWD 2020	A102 Steildach
Pfs.R4	Pfs.R4_Hdl8261	Befestigt	0,0143	KOSTRA-DWD 2020	A102 (gering)
Pfs.R4	Pfs.R4_Hdl8269	Befestigt	0,0079	KOSTRA-DWD 2020	A102 (gering)
Pfs.R4	Pfs.R4_Hdl8958	Befestigt	0,0002	KOSTRA-DWD 2020	A102 (gering)



Haltung	Name	Flächenart	Einzelfläche [ha]	Regenschreiber	Abflussparameter
Pfs.R4	Pfs.R4_Hdl8959	Befestigt	0,0019	KOSTRA-DWD 2020	A102 (gering)
Pfs.R4	Pfs.R4_Hdl8960	Befestigt	0,0028	KOSTRA-DWD 2020	A102 (gering)
Pfs.R4	Pfs.R4_Hdl9509	Befestigt	0,0139	KOSTRA-DWD 2020	A102 (gering)
Pfs.R5	Pfs.R5_Hdl12546	Unbefestigt	0,0032	KOSTRA-DWD 2020	A102 Rasengittersteine
Pfs.R5	Pfs.R5_Hdl16530	Unbefestigt	0,1392	KOSTRA-DWD 2020	A102 Unbefestigt flach
Pfs.R5	Pfs.R5_Hdl16534	Unbefestigt	0,0347	KOSTRA-DWD 2020	A102 Unbefestigt flach
Pfs.R5	Pfs.R5_Hdl16547	Unbefestigt	0,0321	KOSTRA-DWD 2020	A102 Unbefestigt flach
Pfs.R5	Pfs.R5_Hdl7850	Befestigt	0,0152	KOSTRA-DWD 2020	A102 Steildach
Pfs.R5	Pfs.R5_Hdl7868	Befestigt	0,0124	KOSTRA-DWD 2020	A102 Steildach
Pfs.R5	Pfs.R5_Hdl8961	Befestigt	0,0063	KOSTRA-DWD 2020	A102 (gering)
Pfs.R5	Pfs.R5_Hdl9518	Befestigt	0,0136	KOSTRA-DWD 2020	A102 (gering)
Pfs.R6	Pfs.R6_Hdl12528	Unbefestigt	0,0042	KOSTRA-DWD 2020	A102 Rasengittersteine
Pfs.R6	Pfs.R6_Hdl12678	Befestigt	0,0992	KOSTRA-DWD 2020	Mischflächen Bauerwartung
Pfs.R6	Pfs.R6_Hdl16561	Unbefestigt	0,0486	KOSTRA-DWD 2020	A102 Unbefestigt flach
Pfs.R6	Pfs.R6_Hdl16565	Unbefestigt	0,0088	KOSTRA-DWD 2020	A102 Unbefestigt flach
Pfs.R6	Pfs.R6_Hdl7851	Befestigt	0,0047	KOSTRA-DWD 2020	A102 Steildach
Pfs.R6	Pfs.R6_Hdl7866	Befestigt	0,0214	KOSTRA-DWD 2020	A102 Steildach
Pfs.R6	Pfs.R6_Hdl8259	Befestigt	0,0040	KOSTRA-DWD 2020	A102 (gering)
Pfs.R6	Pfs.R6_Hdl8260	Befestigt	0,0085	KOSTRA-DWD 2020	A102 (gering)
Pfs.R6	Pfs.R6_Hdl9513	Befestigt	0,0148	KOSTRA-DWD 2020	A102 (gering)
Pfs.R7	Pfs.R7_Hdl12529	Unbefestigt	0,0037	KOSTRA-DWD 2020	A102 Rasengittersteine
Pfs.R7	Pfs.R7_Hdl12679	Befestigt	0,0794	KOSTRA-DWD 2020	Mischflächen Bauerwartung
Pfs.R7	Pfs.R7_Hdl16557	Unbefestigt	0,0128	KOSTRA-DWD 2020	A102 Unbefestigt flach
Pfs.R7	Pfs.R7_Hdl16562	Unbefestigt	0,0445	KOSTRA-DWD 2020	A102 Unbefestigt flach
Pfs.R7	Pfs.R7_Hdl17184	Unbefestigt	0,0157	KOSTRA-DWD 2020	A102 Wassergeb. Decke
Pfs.R7	Pfs.R7_Hdl7865	Befestigt	0,0242	KOSTRA-DWD 2020	A102 Steildach
Pfs.R7	Pfs.R7_Hdl9510	Befestigt	0,0419	KOSTRA-DWD 2020	A102 (gering)
Pfs.R7	Pfs.R7_Hdl9514	Befestigt	0,0133	KOSTRA-DWD 2020	A102 (gering)
Pfs.R8	Pfs.R8_Hdl12530	Unbefestigt	0,0065	KOSTRA-DWD 2020	A102 Rasengittersteine
Pfs.R8	Pfs.R8_Hdl12677	Befestigt	0,0401	KOSTRA-DWD 2020	Mischflächen Bauerwartung
Pfs.R8	Pfs.R8_Hdl16527	Unbefestigt	0,0038	KOSTRA-DWD 2020	A102 Unbefestigt flach
Pfs.R8	Pfs.R8_Hdl16529	Unbefestigt	0,0332	KOSTRA-DWD 2020	A102 Unbefestigt flach
Pfs.R8	Pfs.R8_Hdl16537	Unbefestigt	0,0785	KOSTRA-DWD 2020	A102 Unbefestigt flach
Pfs.R8	Pfs.R8_Hdl7852	Befestigt	0,0165	KOSTRA-DWD 2020	A102 Steildach
Pfs.R8	Pfs.R8_Hdl7853	Befestigt	0,0098	KOSTRA-DWD 2020	A102 Steildach
Pfs.R8	Pfs.R8_Hdl7864	Befestigt	0,0178	KOSTRA-DWD 2020	A102 Steildach
Pfs.R8	Pfs.R8_Hdl8262	Befestigt	0,0045	KOSTRA-DWD 2020	A102 (gering)
Pfs.R8	Pfs.R8_Hdl8265	Befestigt	0,0072	KOSTRA-DWD 2020	A102 (gering)
Pfs.R8	Pfs.R8_Hdl9515	Befestigt	0,0229	KOSTRA-DWD 2020	A102 (gering)
Pfs.R9	Pfs.R9_Hdl12531	Unbefestigt	0,0050	KOSTRA-DWD 2020	A102 Rasengittersteine
Pfs.R9	Pfs.R9_Hdl16531	Unbefestigt	0,0079	KOSTRA-DWD 2020	A102 Unbefestigt flach
Pfs.R9	Pfs.R9_Hdl16532	Unbefestigt	0,0063	KOSTRA-DWD 2020	A102 Unbefestigt flach
Pfs.R9	Pfs.R9_Hdl16536	Unbefestigt	0,0020	KOSTRA-DWD 2020	A102 Unbefestigt flach
Pfs.R9	Pfs.R9_Hdl16551	Unbefestigt	0,0019	KOSTRA-DWD 2020	A102 Unbefestigt flach
Pfs.R9	Pfs.R9_Hdl16554	Unbefestigt	0,0289	KOSTRA-DWD 2020	A102 Unbefestigt flach
Pfs.R9	Pfs.R9_Hdl16555	Unbefestigt	0,0375	KOSTRA-DWD 2020	A102 Unbefestigt flach
Pfs.R9	Pfs.R9_Hdl16558	Unbefestigt	0,0063	KOSTRA-DWD 2020	A102 Unbefestigt flach
Pfs.R9	Pfs.R9_Hdl16560	Unbefestigt	0,0020	KOSTRA-DWD 2020	A102 Unbefestigt flach
Pfs.R9	Pfs.R9_Hdl7854	Befestigt	0,0209	KOSTRA-DWD 2020	A102 Steildach
Pfs.R9	Pfs.R9_Hdl7855	Befestigt	0,0010	KOSTRA-DWD 2020	A102 Steildach
Pfs.R9	Pfs.R9_Hdl7863	Befestigt	0,0249	KOSTRA-DWD 2020	A102 Steildach
Pfs.R9	Pfs.R9_Hdl8263	Befestigt	0,0009	KOSTRA-DWD 2020	A102 (gering)
Pfs.R9	Pfs.R9_Hdl8264	Befestigt	0,0044	KOSTRA-DWD 2020	A102 (gering)
Pfs.R9	Pfs.R9_Hdl9517	Befestigt	0,0194	KOSTRA-DWD 2020	A102 (gering)
Pfs.R9.1	Pfs.R9.1_Hdl12532	Unbefestigt	0,0005	KOSTRA-DWD 2020	A102 Rasengittersteine
Pfs.R9.1	Pfs.R9.1_Hdl16538	Unbefestigt	0,0690	KOSTRA-DWD 2020	A102 Unbefestigt flach
Pfs.R9.1	Pfs.R9.1_Hdl16539	Unbefestigt	0,1273	KOSTRA-DWD 2020	A102 Unbefestigt flach
Pfs.R9.1	Pfs.R9.1_Hdl7856	Befestigt	0,0350	KOSTRA-DWD 2020	A102 Steildach



Haltung	Name	Flächenart	Einzelfläche [ha]	Regenschreiber	Abflussparameter
Pfs.R9.1	Pfs.R9.1_Hdl7857	Befestigt	0,0167	KOSTRA-DWD 2020	A102 Steildach
Pfs.R9.1	Pfs.R9.1_Hdl8256	Befestigt	0,0083	KOSTRA-DWD 2020	A102 (gering)
Pfs.R9.1	Pfs.R9.1_Hdl8257	Befestigt	0,0030	KOSTRA-DWD 2020	A102 (gering)
Pfs.R9.1	Pfs.R9.1_Hdl8275	Befestigt	0,0031	KOSTRA-DWD 2020	A102 (gering)
Pfs.R9.1	Pfs.R9.1_Hdl8276	Befestigt	0,0043	KOSTRA-DWD 2020	A102 (gering)
Pfs.R9.1	Pfs.R9.1_Hdl9622	Befestigt	0,0298	KOSTRA-DWD 2020	A102 (gering)
SK25	SK25_Hdl16548	Unbefestigt	0,0084	KOSTRA-DWD 2020	A102 Unbefestigt flach
SK25	SK25_Hdl16549	Unbefestigt	0,0257	KOSTRA-DWD 2020	A102 Unbefestigt flach
SK25	SK25_Hdl16564	Unbefestigt	0,0472	KOSTRA-DWD 2020	A102 Unbefestigt flach
SK25	SK25_Hdl7867	Befestigt	0,0235	KOSTRA-DWD 2020	A102 Steildach
SK25	SK25_Hdl7869	Befestigt	0,0169	KOSTRA-DWD 2020	A102 Steildach
SK25	SK25_Hdl7870	Befestigt	0,0058	KOSTRA-DWD 2020	A102 Steildach
SK25	SK25_Hdl7871	Befestigt	0,0013	KOSTRA-DWD 2020	A102 Steildach
SK25	SK25_Hdl8258	Befestigt	0,0062	KOSTRA-DWD 2020	A102 (gering)
SK25	SK25_Hdl8266	Befestigt	0,0063	KOSTRA-DWD 2020	A102 (gering)
SK25	SK25_Hdl9519	Befestigt	0,0217	KOSTRA-DWD 2020	A102 (gering)
	Anzahl		Σ		
	129		2,8734		



Übersicht Gruppen

Stand: 08.05.2026

Einzugsflächen RRB

Elementtyp	Anzahl
Einzelfläche	119
Haltung	11
Schacht	11
Auslassschacht	1

Einzugsflächen Direkteinleiter

Elementtyp	Anzahl
Einzelfläche	10
Haltung	5
Schacht	5
Auslassschacht	1



Ingenieurbüro Schönbuchner GmbH
Vogelweiderstraße 29
94474 Vilshofen an der Donau

Tel.: 08541 97 64 717
Fax:

E-Mail: firma@schoenbuchner.de
Internet: www.schoenbuchner.de

Übersicht Standardprofile

Stand: 08.05.2026

Profilnummer	Bezeichnung	Anzahl
1	Kreis	17



Ingenieurbüro Schönbuchner GmbH
Vogelweiderstraße 29
94474 Vilshofen an der Donau

Tel.: 08541 97 64 717
Fax:

E-Mail: firma@schoenbuchner.de
Internet: www.schoenbuchner.de

Übersicht Sonderprofile

Stand: 08.05.2026

Profilnummer	Bezeichnung	Beschreibung	Geschlossen	Standardisiert	Anzahl
Graben1	Ableitungsgraben		Nein	Nein	0



Übersicht Gerinne

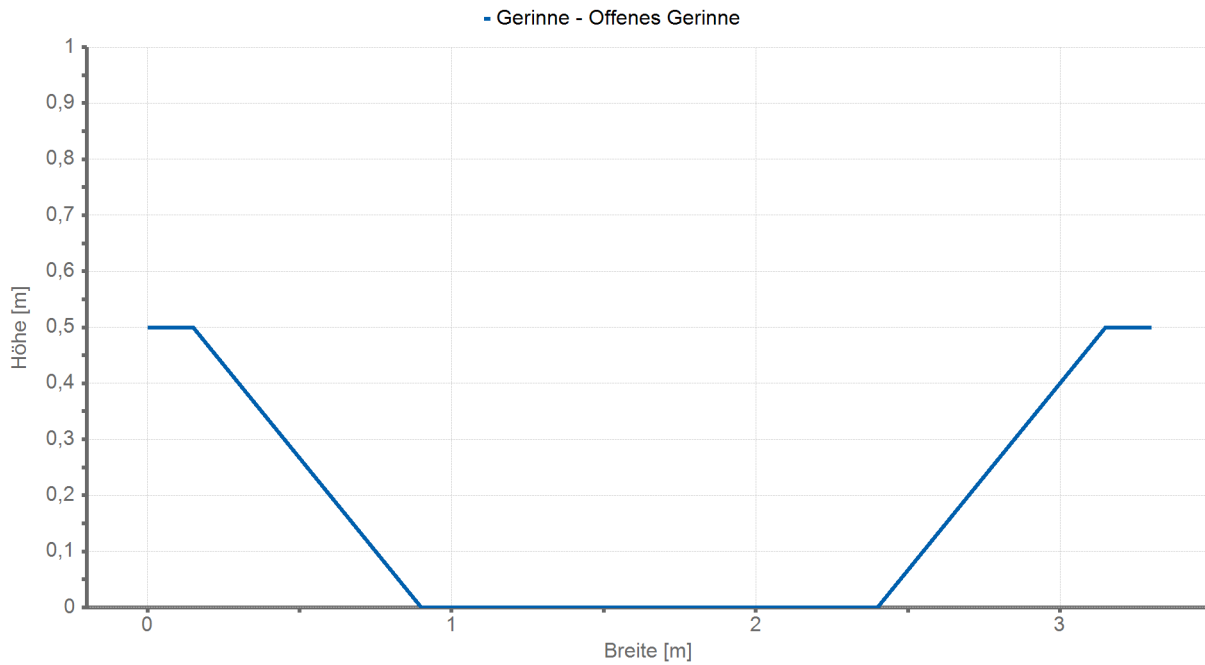
Stand: 08.05.2026

Profilnummer	Bezeichnung	Beschreibung	Breite [mm]	Höhe [mm]	Übergang links [m]	Übergang rechts [m]	Rauheitsbei wert links	Rauheitsbei wert rechts	Rauheitsbei wert Hauptgerinn e	Anzahl
Offenes Gerinne			3.300	500	0,000	0,000		20,00	20,00	3



Gerinnedarstellung

Stand: 08.05.2026





Profildaten

Stand: 08.05.2026

Haltung	Schacht oben	Schacht unten	Profiltyp	Profilhöhe [mm]	Profilbreite [mm]	Anzahl Rohre	Rauheits- beiwert	Rauheits-ansatz	Quer- schnitts- fläche [qm]	Q voll (stationär) [cbm/s]	v voll (stationär) [m/s]
Ausl_RRB	Mönch	EL-RW	DN	600	600	1	1,50	Prandtl-Colebrook [mm]	0,283	0,773	2,73
Mulde1	Mulde	EL-RW	DN	500	500	1	1,50	Manning-Strickler [m^ (1/3)/s]	1,125	2,158	1,92
Mulde2	EL-RW	R1	DN	500	500	1	1,50	Manning-Strickler [m^ (1/3)/s]	1,125	2,473	2,20
Mulde3	R2	El_Pfarr	DN	500	500	1	1,50	Manning-Strickler [m^ (1/3)/s]	1,125	1,478	1,31
Pfs.R1	Pfs.R1	Pfs.Zu.RRB	DN	500	500	1	1,50	Prandtl-Colebrook [mm]	0,196	0,990	5,04
Pfs.R10	Pfs.R10	Pfs.R9	DN	300	300	1	1,50	Prandtl-Colebrook [mm]	0,071	0,223	3,16
Pfs.R2	Pfs.R2	Pfs.R1	DN	500	500	1	1,50	Prandtl-Colebrook [mm]	0,196	0,415	2,11
Pfs.R3	Pfs.R3	Pfs.R2	DN	500	500	1	1,50	Prandtl-Colebrook [mm]	0,196	0,872	4,44
Pfs.R4	Pfs.R4	Pfs.R3	DN	400	400	1	1,50	Prandtl-Colebrook [mm]	0,126	0,556	4,42
Pfs.R5	Pfs.R5	Pfs.R4	DN	400	400	1	1,50	Prandtl-Colebrook [mm]	0,126	0,716	5,70
Pfs.R6	Pfs.R6	Pfs.R5	DN	400	400	1	1,50	Prandtl-Colebrook [mm]	0,126	0,756	6,01
Pfs.R7	Pfs.R7	Pfs.R6	DN	300	300	1	1,50	Prandtl-Colebrook [mm]	0,071	0,359	5,08
Pfs.R8	Pfs.R8	Pfs.R7	DN	300	300	1	1,50	Prandtl-Colebrook [mm]	0,071	0,252	3,57
Pfs.R9	Pfs.R9	Pfs.R8	DN	300	300	1	1,50	Prandtl-Colebrook [mm]	0,071	0,221	3,13
Pfs.R9.1	Pfs.R9.1	Pfs.R9	DN	300	300	1	1,50	Prandtl-Colebrook [mm]	0,071	0,234	3,31
R1	R1	R2	DN	800	800	1	1,50	Prandtl-Colebrook [mm]	0,503	1,186	2,36
SK25	SK25	Mulde	DN	250	250	1	1,50	Prandtl-Colebrook [mm]	0,049	0,048	0,98



Ingenieurbüro Schönbuchner GmbH
Vogelweiderstraße 29
94474 Vilshofen an der Donau

Tel.: 08541 97 64 717
Fax:

E-Mail: firma@schoenbuchner.de
Internet: www.schoenbuchner.de

Kostra-DWD

Stand: 08.05.2026

Name	Zeile	Spalte	Jahresabschnitt	Typ	D = 15 min, T = 1 a [mm]	D = 60 min, T = 1 a [mm]	D = 12 h, T = 1 a [mm]	D = 24 h, T = 1 a [mm]	D = 48 h, T = 1 a [mm]	D = 72 h, T = 1 a [mm]	D = 15 min, T = 100 a [mm]	D = 60 min, T = 100 a [mm]	D = 12 h, T = 100 a [mm]	D = 24 h, T = 100 a [mm]	D = 48 h, T = 100 a [mm]	D = 72 h, T = 100 a [mm]
KOSTRA DWD 2020	192	190	Januar bis Dezember	KOSTRA- DWD 2020												

Quantitativer Nachweis nach DWA-M153

Gemäß den Ergebnisberichten der Kanalüberrechnung nach dem Zeitbeiwertverfahren sowie der Bemessung des RRB (KOSIM) ergibt sich für die Gesamteinzugsfläche eine Gesamteinleitmenge von Qgesamt = 51 l/s

				Einzelflächen								Maximale Einleitmenge nach M153		
	Qregen	Qmax	Agesamt	Dach	Hof	Bef.Priv	Straße	Gehweg	Misch	Grün	Schotter	Vers. Grad	A _{Red}	Q _{Dr,max}
	[m3/s]	[m3/s]	ha	ha	ha	ha	ha	ha					ha	l/s
EL-Pfarr-1	0,198	0,318	2,71	0,49	0,11	0,04	0,30	0,06	0,22	1,48	0,02	47%	1,28	153,64
EL-Pfarr-2	0,013	0,021	0,16	0,05		0,01	0,02			0,08		54%	0,09	153,64
Gesamt:	0,21	0,34	2,87	0,54	0,11	0,05	0,32	0,06	0,22	1,56	0,02	51%	1,37	307
2,87												Mittelwert		

Angesetzt werden für

Gebäudefläche	100,00%
Hoffläche Privat	75,00%
Bef. Privatflächen (Gartenfläche)	85,00%
Straßenfläche öffentlich	100,00%
Gehweg	75,00%
Mischfläche Bauerwartung	85,00%
Grünfläche	10,00%
Schotterfläche	0,75%

Der Vorfluter, der namenloser Graben in Richtung Aunkirchner Bach wird als Entwässerungsgraben angesehen, welcher bei Trockenwetter nicht wasserführend ist. Dieser trapezförmige, naturnah gestaltete Graben weist eine Sohlbreite von etwa 1,0m und einen Grabenstich von etwa 1,30m auf. Die Böschungsneigungen werden mit $n = 1:1,5$ abgeschätzt. Das Sohlgefälle von der Mündung in den Aunkirchner Bach bis zur Einleitstelle "EL-Pfarr-2" wurde mittels den amtlichen Vermessungsdaten des Landesdesamtes für Digitalisierung, Breitband und Vermessung abgeschätzt, und beträgt über dieses System etwa $s = 3,7\%$. Der Ableitungsgraben ist demnach ausreichend Dimensioniert um das eingeleitete Niederschlagswasser aus den beiden Einleitstellen "EL-Pfarr-1" und "EL-Pfarr-2" zusammen mit dem natürlichen Oberflächenwasserabfluss aus den angrenzenden Flächen schadlos in den Aunkirchner Bach ableiten zu können.

Nach Rücksprache mit dem Antragsteller wurde bestätigt, dass in der Vergangenheit keine Überstauereignisse des namenlosen Grabens aufgetreten sind.

Der Graben befindet sich optisch im guten Zustand, Ausschwemmungen oder dgl. sind vor Ort nicht festzustellen.

Im Zuge des ursprünglichen wasserrechtlichen Genehmigungsverfahrens (Bescheid vom 07.02.2002) wurde als Vorflutgewässer der Aunkirchner Bach festgelegt. In Abstimmung mit dem Wasserwirtschaftsamt Deggendorf wird die quantitative Nachweisführung nach DWA-M153 in diesen Antragsunterlagen ebenfalls für das Gewässer "Aunkirchner Bach" geführt.

Ermittlung der Regenabflussspende:

Aunkirchner Bach:

Die Breiten (Wasserspiegel) variieren im Verlauf. Angenommen wird eine mittlere Breite von $b = 2,5m$
Die Fließgeschwindigkeit wurde visuell auf kleiner $0,5m/s$ abgeschätzt.

Gewählter Typ des Vorflutgewässers:	Regenabflussspende q_R in $l/(s \cdot ha)$:
großer Flachlandbach ($b_{Sp} = 1-5m, v < 0,5m/s$)	120,00

Gesamtergebnis:

Die Fließstrecke des Aunkircher Baches von der Einleitstelle "El-Pfarr-1" bis zur Mündung in die Vils beträgt $L = 1,41 km$ (Siehe Anlage). Gemäß Berechnung beträgt die maximale Einleitmenge auf einer Fließstrecke von $L = 2500m$ $Q_{max} = 312,5 l/s$
Bekannte Einleitstellen innerhalb der Fließstrecke:

	QGesamt		Entfernung:	
El-Pfarr-1+2	51	l/s		
WA "Pfarrerberg II"	10	l/s	270m	Bescheid des LRA PA vom 11.11.2020 (Gz. 53.0.0.3-6414.2-54012) Gültig bis 31.12.2040
WA "Zu den Auen"	10	l/s	610m	Bescheid des LRA PA vom 01.08.2016 (Az. 6414.2-54025) Gültig bis 31.12.2036
Gesamt:	71	l/s		

Der Vorfluter kann demnach das ankommende Oberflächenwasser aus dem WA Pfarrerberg I ($Q_{dr} = 30 l/s$ und $Q_{ungedrosselt} = 21 l/s$) problemlos aufnehmen.
Anforderungen Eingehalten!

Projekt: Wasserrechtsverfahren WA Pfarrerberg I**Bauherr:** Stadtwerker Vilshofen KU
Wittelsbacherring 6
94474 Vilshofen

quantitativer Nachweis nach DWA-M 153, Punkt 9

Gewässer: großer Flachlandbach (bSp = 1-5m, v < 0,5m/s)**Typ: G =** 5 18aus DWA-M153, Tabelle 3 folgt für o.g. Gewässer eine Regenabflussspende $q_R = 120,00 \text{ l/(s * ha)}$ **Einleitstelle:** EL-Pfarr-1

A_{Gesamt}	2,71	ha
A_U	1,28	ha

Ist ein Rückhalteraum erforderlich, so ist sein gedrosselter Abfluss mit $Q_{Dr} = q_R * A_U$ zu begrenzen (A_U entspricht die undurchlässige Fläche im Betrachtungsgebiet) $Q_{Dr,Max}$ 153,64 l/s $Q_{\text{vorhanden}}$ 318,00 l/s Vorhandene Einleitmenge gemäß Hydraulischer Berechnung**Maximalabfluss:**aus DWA-M153, Tabelle 4 wird ein Einleitungswert ew gewählt von: $ew = 2$ überwiegend lehmig-sandigDa keine Pegelaufzeichnungen über den maßgeblichen mittleren Abfluß MQ im Bach vorliegen und auch Angaben über die mittlere Abflußspende M_q fehlen, wird nach DWA-M153, Gleichung 6.4 MQ wie folgt ermittelt: $MQ = v * h * b_{sp}$ in m³/smit gewählt $v = 0,25 \text{ m/s}$, $h = 0,25 \text{ m}$ und $b_{sp} = 2,5 \text{ m}$ ergibt sich $MQ = 0,25 * 0,25 * 2,5 = 0,15625 \text{ m}^3/\text{s}$ entspricht 156,25 l/s

es folgt nach DWA-M153, Gleichung 6.3

 $Q_{Dr,max} = ew * MQ * 1000$ in l/s $Q_{Dr,max} = 2 * 0,15625 * 1000 = 312,5 \text{ l/s}$ Nach DWA-M153, Abschnitt 6.3.2 soll auf einer Fließstrecke von ca. $1000 * b_{sp}$ nicht mehr als $Q_{Dr,max}$ eingeleitet werden, d.h. auf einer**Fließstrecke $L = 1000 * 2,5\text{m} = 2500 \text{ m}$ nicht mehr als $Q_{Dr,max} = 312,5 \text{ l/s}$**

Projekt: Wasserrechtsverfahren WA Pfarrerberg I**Bauherr:** Stadtwerker Vilshofen KU
Wittelsbacherring 6
94474 Vilshofen

quantitativer Nachweis nach DWA-M 153, Punkt 9**Gewässer:** großer Flachlandbach (bSp = 1-5m, v < 0,5m/s)**Typ: G =** 5 18aus DWA-M153, Tabelle 3 folgt für o.g. Gewässer eine Regenabflussspende $q_R = 120,00 \text{ l/(s * ha)}$ **Einleitstelle:** EL-Pfarr-2

A_{Gesamt}	0,16	ha
A_U	0,09	ha

Ist ein Rückhalteraum erforderlich, so ist sein gedrosselter Abfluss mit $Q_{Dr} = q_R * A_U$ zu begrenzen (A_U entspricht die undurchlässige Fläche im Betrachtungsgebiet) $Q_{Dr,Max}$ 10,55 l/s $Q_{\text{vorhanden}}$ 21,00 l/s Vorhandene Einleitmenge gemäß Hydraulischer Berechnung**Maximalabfluss:**aus DWA-M153, Tabelle 4 wird ein Einleitungswert ew gewählt von: $ew = 2$ überwiegend lehmig-sandigDa keine Pegelaufzeichnungen über den maßgeblichen mittleren Abfluß MQ im Bach vorliegen und auch Angaben über die mittlere Abflußspende M_q fehlen, wird nach DWA-M153, Gleichung 6.4 MQ wie folgt ermittelt: $MQ = v * h * b_{sp}$ in m³/smit gewählt $v = 0,25 \text{ m/s}$, $h = 0,25 \text{ m}$ und $b_{sp} = 2,5 \text{ m}$ ergibt sich $MQ = 0,25 * 0,25 * 2,5 = 0,15625 \text{ m}^3/\text{s}$ entspricht 156,25 l/s

es folgt nach DWA-M153, Gleichung 6.3

 $Q_{Dr,max} = ew * MQ * 1000$ in l/s $Q_{Dr,max} = 2 * 0,15625 * 1000 = 312,5 \text{ l/s}$ Nach DWA-M153, Abschnitt 6.3.2 soll auf einer Fließstrecke von ca. $1000 * b_{sp}$ nicht mehr als als $Q_{Dr,max}$ eingeleitet werden, d.h. auf einer**Fließstrecke $L = 1000 * 2,5\text{m} = 2500 \text{ m}$ nicht mehr als $Q_{Dr,max} = 312,5 \text{ l/s}$**

Stadtwerke Vilshofen KU
Antrag zum wasserrechtlichen Genehmigungsverfahren für das
bestehende Baugebiet „WA Pfarrerberg I“



3. Zusammenstellung der Einleitungen

Wasserrechtliches Genehmigungsverfahren

Änderung der Antragsunterlagen vom 10.03.2026

Vorhabensträger:

Stadtwerke Vilshofen KU
vertreten durch Herrn Eibl

Wittelsbacherring 6
94474 Vilshofen an der Donau

Vilshofen, 07.05.2026

.....
Herr Eibl, Dipl.Ing. (FH) und Vorstand

Entwurfsverfasser:

Ingenieurbüro Schönbuchner GmbH

Vogelweiderstraße 29
94474 Vilshofen an der Donau

Vilshofen, 07.05.2026

.....
G. Schönbuchner, Dipl.Ing. (FH)



Zusammenstellung der Einleitungen

Aufgestellt:

Datum: 07.05.2026

Ingenieurbüro Schönbuchner GmbH

Vogelweiderstraße 29

94474 Vilshofen an der Donau

Entwässerungsbereich			Konstruktions- und Bemessungsmerkmale des Regenüberlaufbauwerks					Entlastungs-oder Einleitungskanal	Gewässer	
Lfd. Nr. der Einleitungsstelle	Bezeichnung	Ortsteile, Lage Fläche des Einzugsgebietes (ha) Zum Abfluß beitragende Fläche Ared (ha)	Zulauf DN (mm) Gefälle in Promille:Q _S Q _{voll}	Schwellen-höhe (m) Schwellen-länge (m)	Weiterführender Schmutzwasserkanal (Drossel) DN (mm) Gefälle J _s Drossellänge (m)	Trocken-wetterabfluß (l/s)	Q _{krit} (l/s)	DN (mm) Gefälle J _S Q _{RÜ} (l/s) Q _{voll} (l/s)	Name Einleitungsstelle Niederschlagsgebiet F _N (km ²)	Bemerkung
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
1	EL-Pfarr-1	Bestehendes Einzugsgebiet A = 2,71 ha Ared = 1,48 ha	Entfällt, da kein RÜB	Entfällt, da kein RÜB	Entfällt, da kein RÜB	Entfällt, da kein RÜB	Entfällt, da kein RÜB	DN 600 Q _{max} = 30 l/s	namenloser Graben zum Aunkirchner Bach	Einleitung aus bestehender Bebauung mit Straßen,-Dach,-Grün,-und Hofflächen
2	EL-Pfarr-2	Bestehendes Einzugsgebiet A = 0,16 ha Ared = 0,08 ha	Entfällt, da kein RÜB	Entfällt, da kein RÜB	Entfällt, da kein RÜB	Entfällt, da kein RÜB	Entfällt, da kein RÜB	DN 250 Q _{max} = 21 l/s	namenloser Graben zum Aunkirchner Bach	Einleitung aus bestehender Bebauung mit Straßen,-Dach,-Grün,-und Hofflächen
									Aufgestellt:....., den (Unterschrift)	

Stadtwerke Vilshofen KU
Antrag zum wasserrechtlichen Genehmigungsverfahren für das
bestehende Baugebiet „WA Pfarrerberg I“



4. Planunterlagen

Wasserrechtliches Genehmigungsverfahren

Änderung der Antragsunterlagen vom 10.03.2026

Vorhabensträger:

Stadtwerke Vilshofen KU
vertreten durch Herrn Eibl

Wittelsbacherring 6
94474 Vilshofen an der Donau

Vilshofen, 07.05.2026

Entwurfsverfasser:

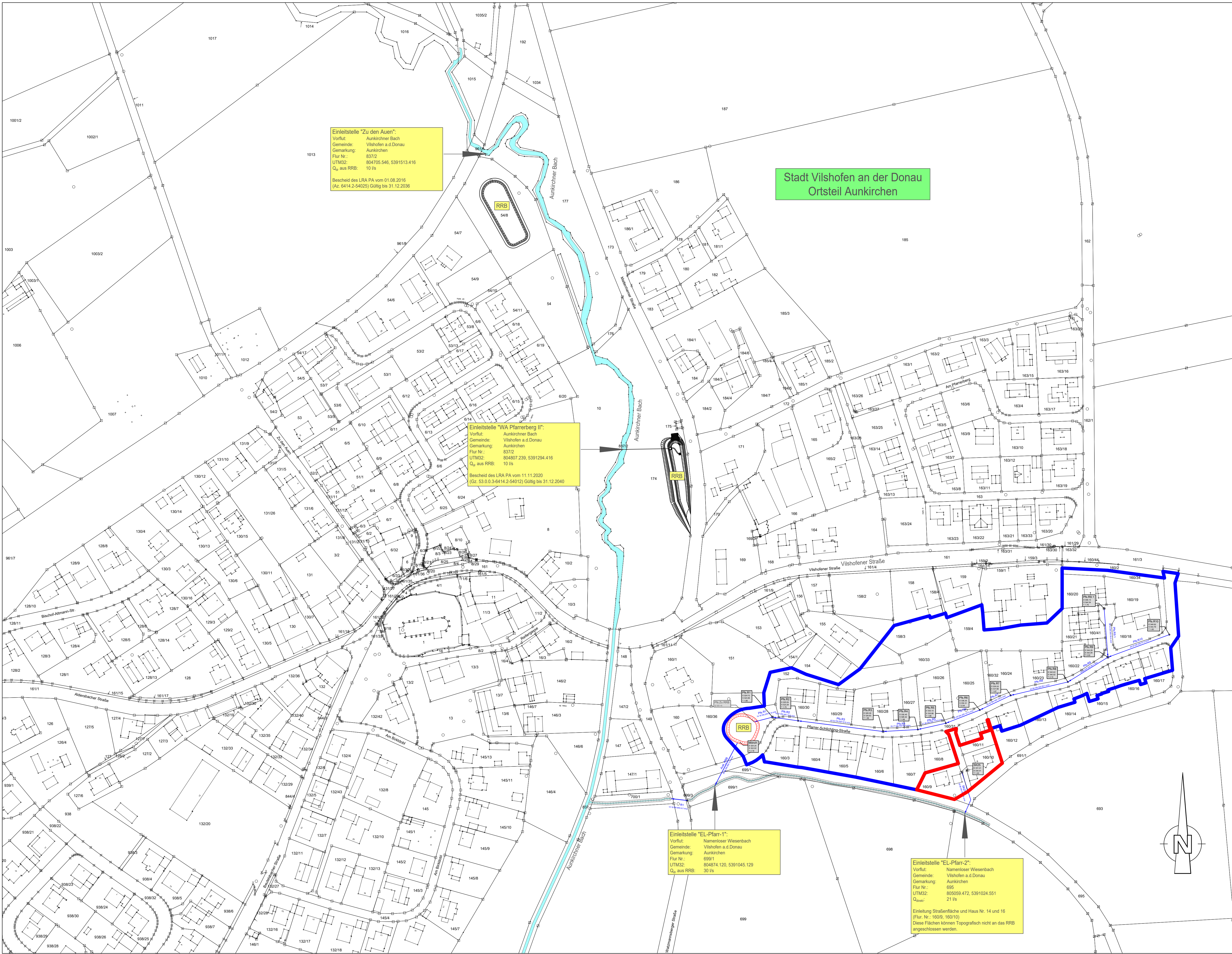
Ingenieurbüro Schönbuchner GmbH

Vogelweiderstraße 29
94474 Vilshofen an der Donau

Vilshofen, 07.05.2026

.....
Herr Eibl, Dipl.Ing. (FH) und Vorstand

.....
G. Schönbuchner, Dipl.Ing. (FH)



Einleitstelle "Zu den Auen":
Vorflut: Aunkirchner Bach
Gemeinde: Vilshofen a.d.Donau
Gemarkung: Aunkirchen
Flur Nr.: 637/2
UTM32: 804705.546, 5391513.416
Q_{ab} aus RRB: 10 ls
Bescheid des LRA PA vom 01.08.2016
(Az. 6414.2-54025) Gültig bis 31.12.2036

Einleitstelle "WA Pfarrberg II":
Vorflut: Aunkirchner Bach
Gemeinde: Vilshofen a.d.Donau
Gemarkung: Aunkirchen
Flur Nr.: 637/2
UTM32: 804807.239, 5391204.416
Q_{ab} aus RRB: 10 ls
Bescheid des LRA PA vom 11.11.2020
(Gz. 53.0.0.3-6414.2-54012) Gültig bis 31.12.2040

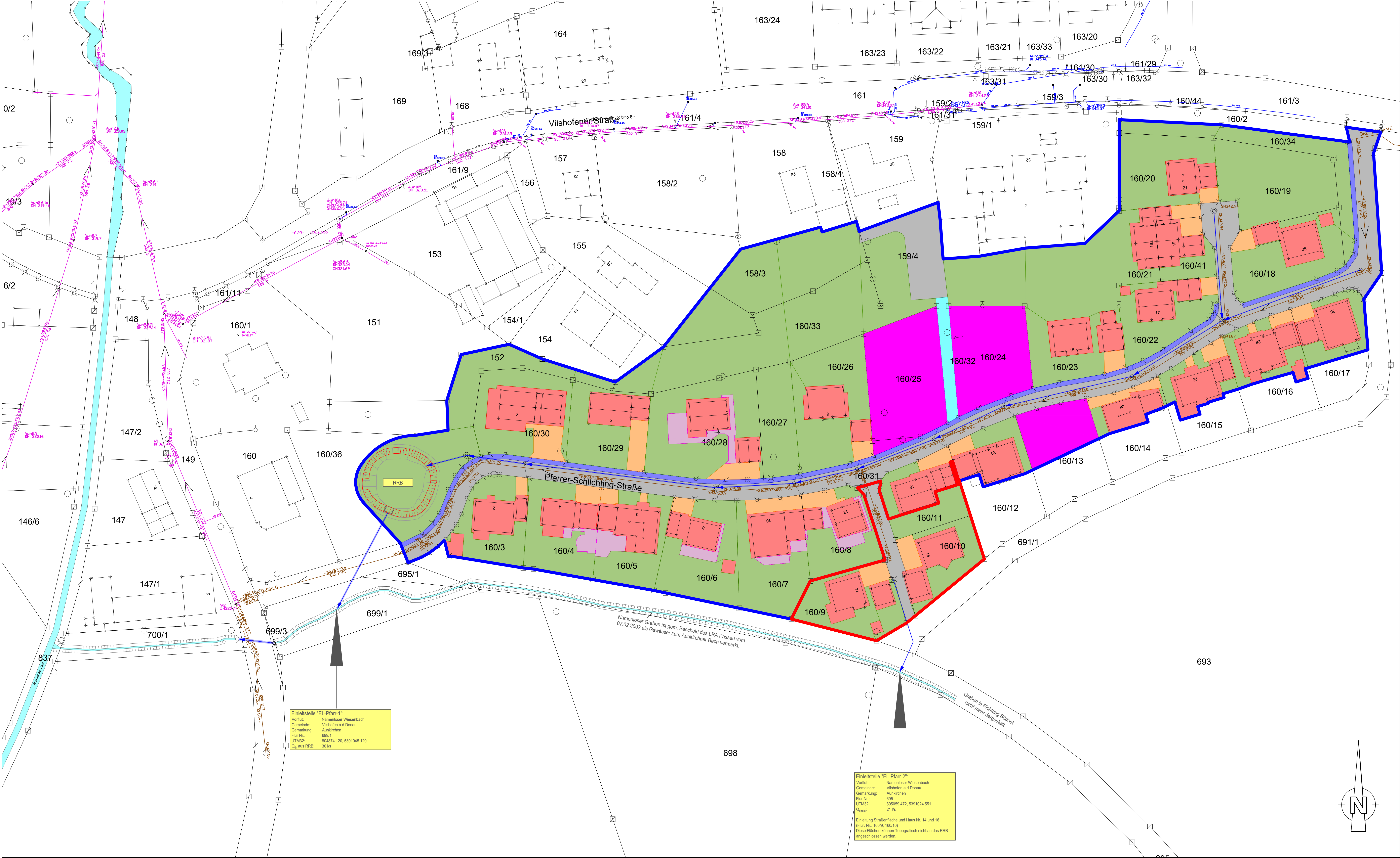
Einleitstelle "EL-Pfarr-1":
Vorflut: Namenloser Wiesenbach
Gemeinde: Vilshofen a.d.Donau
Gemarkung: Aunkirchen
Flur Nr.: 699/1
UTM32: 804574.120, 5391045.129
Q_{ab} aus RRB: 30 ls

Einleitstelle "EL-Pfarr-2":
Vorflut: Namenloser Wiesenbach
Gemeinde: Vilshofen a.d.Donau
Gemarkung: Aunkirchen
Flur Nr.: 695
UTM32: 805059.472, 5391024.551
Q_{ab} aus RRB: 21 ls
Einleitung Straßenfläche und Haus Nr. 14 und 16
(Flur Nr.: 160/9, 160/10)
Diese Flächen können Topographisch nicht an das RRB
angeschlossen werden.

**Stadt Vilshofen an der Donau
Ortsteil Aunkirchen**

**Anlage zum
Wasserrechtlichen
Genehmigungsverfahren**

NR.	Änderungen			geänd.am	Name	gepr.am	Name
Vorhaben: Wasserrechtsverfahren Stadt Vilshofen an der Donau, WA Pfarrberg I				Anlage:			
Vorhabensträger: Stadtwerke Vilshofen KU				Plan-Nr.: 201			
Landkreis: Passau							
Maßstab:		Übersichtslageplan		Tag	Name:		
1:1250				entw.	08.05.2026	Bauer	
				gez.	08.05.2026	Bauer	
				gepr.	08.05.2026	Schönbuchner	
Vorhabensträger:				Entwurfsverfasser:			
_____		(Unterschrift)		_____		(Unterschrift)	
(Datum)				(Datum)			
Schönbuchner GmbH, Vogelweiderstr. 29, 94474 Vilshofen an der Donau, Tel.: 08541/9764717 Ingenieurbüro für Verkehrsanlagen, Ingenieurbau, Vermessung und GIS e-mail: firma@schoenbuchner.de, internet: http://www.schoenbuchner.de							



Zeichenerklärung

- geplanter Mischwasserkanal
- geplanter Regenwasserkanal
- geplanter Schmutzwasserkanal
- bestehender Mischwasserkanal
- bestehender Regenwasserkanal
- bestehender Schmutzwasserkanal
- geplante Abwasserdruckleitung
- bestehende Abwasserdruckleitung
- geplante Wasserleitung
- bestehende Wasserleitung
- bestehende Klärgrube
- möglicher Anschlusspunkt
- Abgrenzung des bebauten Bereiches
- 20kV Erdleitung
- Gas Hauptleitung
- Schutzrohr
- Leitung Telekom

Legende Einzugsflächen

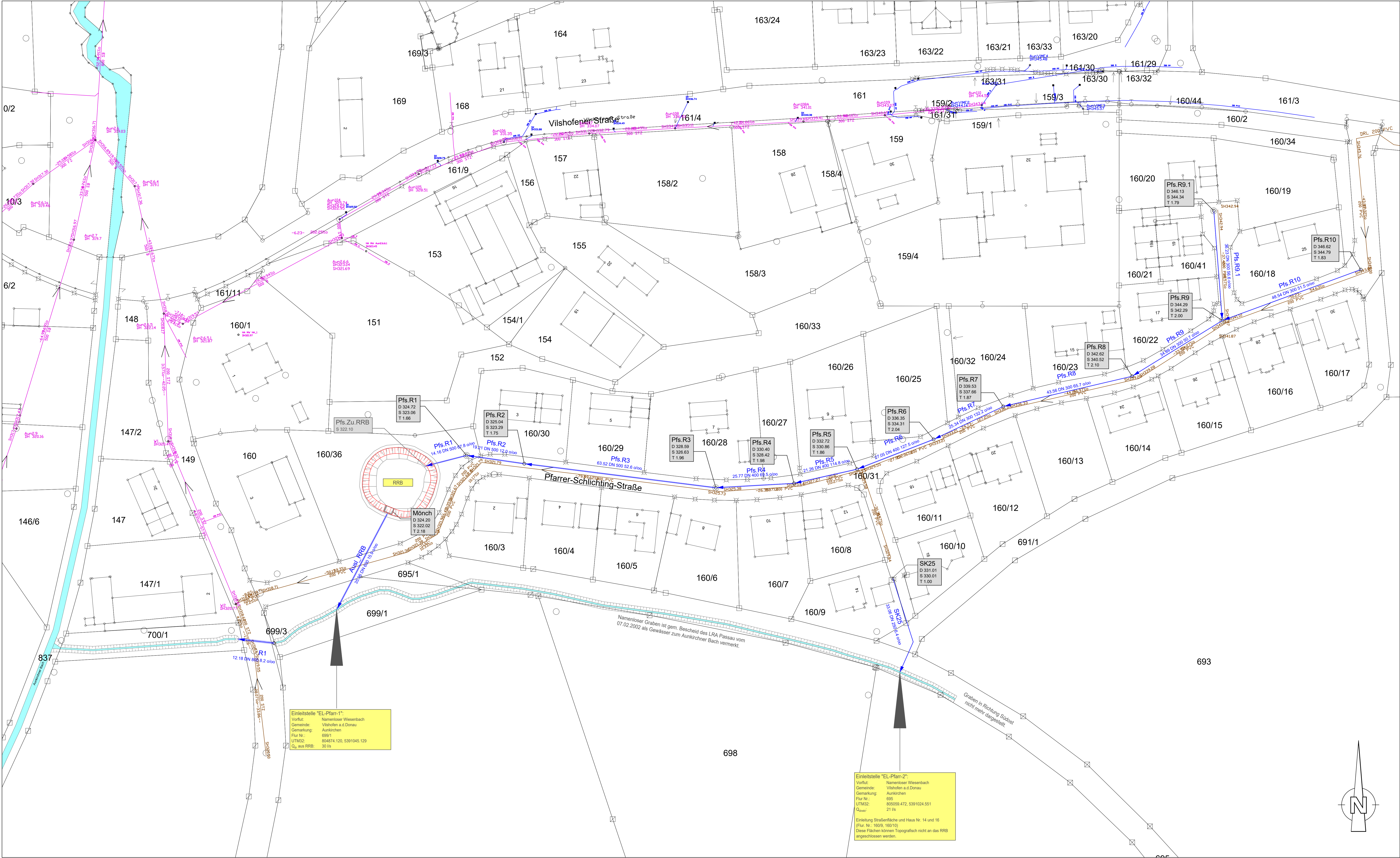
Fläche:	Bef. Grad:	Farbe:
Gebäudefläche	100 %	
Hoffläche Privat	75 %	
Bef. Privatflächen (Gartenflächen)	85 %	
Straßenfläche öffentlich	100 %	
Gehweg	75 %	
Mischfläche Bauernwartung	85 %	
Grünfläche	10 %	
Schotterfläche	75 %	
Breitflächige Entwässerung	---	

Bezugssystem Höhen: Höhen über Normalhöhen-Null (NN) im DHHN2016
Bezugssystem Koordinaten: UTM 32° E-N (EPSG 2583)
Amtlicher Höhenfestpunkt:
Nummer: ---
Erstellt am: ---

Anlage zum Wasserrechtlichen Genehmigungsverfahren

NR.	Änderungen	geänd. am	Name	gepr. am	Name
Vorhaben: Wasserrechtsverfahren Stadt Vilshofen an der Donau, WA Pfarrenberg I					
Vorhabensträger: Stadtwerke Vilshofen KU					
Landkreis: Passau					
Plan-Nr.: 202					
Tag					
Name					
entw. 08.05.2026 Bauer					
gez. 08.05.2026 Bauer					
gepr. 08.05.2026 Schönbuchner					

Vorhabensträger:	Entwurfsverfasser:
(Datum)	(Datum)
(Unterschrift)	(Unterschrift)
Schönbuchner GmbH, Vogelsweiderstr. 29, 94474 Vilshofen an der Donau, Tel.: 08541/9764717	
Ingenieurbüro für Verkehrsanlagen, Ingenieurbau, Vermessung und GIS	
e-mail: firma@schoenbuchner.de, internet: http://www.schoenbuchner.de	



Zeichenerklärung

geplanter Mischwasserkanal

geplanter Regenwasserkanal

geplanter Schmutzwasserkanal

bestehender Mischwasserkanal

bestehender Regenwasserkanal

bestehender Schmutzwasserkanal

geplante Abwasserdruckleitung

bestehende Abwasserdruckleitung

geplante Wasserleitung

bestehende Wasserleitung

bestehende Klärgrube

möglicher Anschlusspunkt

Abgrenzung des bebauten Bereiches

20kV Erdleitung

Gas Hauptleitung

Schutzrohr

Leitung Telekom

Bezugssystem Höhen: Höhen über Normalhöhen-Null (NN) im DHHN2016
Bezugssystem Koordinaten: UTM 32° E-N (EPSG 2583)
Antlicher Höhenfestpunkt:
Nummer: ———— Erstellt am: ————

Anlage zum
Wasserrechtlichen
Genehmigungsverfahren

NR.	Änderungen	geänd.am	Name	gepr.am	Name	
Vorhaben: Wasserrechtsverfahren Stadt Vilshofen an der Donau, WA Pfarrerberg I			Anlage:			
Vorhabenträger: Stadtwerke Vilshofen KU			Plan-Nr.: 203			
Landkreis: Passau				Tag	Name	
Maßstab: 1:500 Lageplan Kanalisation				entw.	08.05.2026 Bauer	
				gez.	08.05.2026 Bauer	
				gepr.	08.05.2026 Schönbuchner	
Vorhabenträger:			Entwurfsverfasser:			
(Datum) (Unterschrift)			(Datum) (Unterschrift)			
Schönbuchner GmbH, Vogelsweiderstr. 29, 94474 Vilshofen an der Donau, Tel.: 08541/9764717 Ingenieurbüro für Verkehrsanlagen, Ingenieurbau, Vermessung und GIS e-mail: firma@schoenbuchner.de, internet: http://www.schoenbuchner.de						

P:\03 PROJEKTE\Vilshofen, Stadtwerke\WRV WA Aunkirchen Pfarrerberg I\Plane\20200506-LP-Änderung Antragsunterlagen.dwg

